



MARKKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 01 / 2021 | 16. Januar 2021 | Jahrgang 31

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Derzeit wird der Speiseraum der Grundschule Markranstädt durch einen Anbau um 100 Quadratmeter erweitert. Auch der im Jahr 2015 eingeweihte Neubau wird um ein weiteres Geschoss aufgestockt. Dadurch werden dringend benötigte Klassenräume geschaffen. Weiterhin werden Verwaltungs- und Aufenthaltsräume für Lehrer und Hortmitarbeiter neu strukturiert. Im Dezember hat Bürgermeisterin Nadine Stitterich die Baustelle besichtigt. „Die Baumaßnahmen an unserer Grundschule Markranstädt sind aktuell unser größtes laufendes Projekt. Mir war es deshalb wichtig, mich heute persönlich über den Baufortschritt zu informieren.“, erläutert Bürgermeisterin Nadine Stitterich, „Mit der Erweiterung des Speiseraums und der Aufstockung können wir die Lernbedingungen für unserer Grundschüler weiter verbessern. Ich freue mich, dass wir derzeit im laufenden Zeit- und Finanzrahmen sind. Bedauerlich ist, dass sich die Vergaben einzelner Gewerke aufgrund fehlender Angebote verzögern.“ Mehr erfahren Sie auf Seite 4.



Bürgermeisterin Nadine Stitterich informiert sich bei Bauamtsleiter Sven Pleße über den Baufortschritt

Mit der Ertüchtigung des Glockenstuhls steht in diesen Tagen eine weitere Etappe der Sanierung der St. Laurentiuskirche vor dem Abschluss. Weil die über 100 Jahre alte Stahlkonstruktion deutliche Mängel aufwies, wurde sie in den vergangenen Monaten zurückgebaut und durch einen neuen Glockenstuhl aus Eichenholz ersetzt. Die Kosten für dieses Vorhaben belaufen sich auf rund 130.000 Euro. Etwa zwei Drittel davon wurden von Bund und Freistaat Sachsen bereitgestellt. Der Markranstädter Stadtrat hat im Oktober beschlossen, das Vorhaben mit 15.000 Euro zu unterstützen, die Kirchgemeinde brachte zudem einen Eigenanteil in Höhe von 4.700 Euro ein. Am 9. Dezember wurden die Bauarbeiten im Turm vorübergehend auch für die Passanten rund um den Marktplatz sichtbar. Lesen Sie weiter auf Seite 24.



St. Laurentiuskirche erhält neuen Glockenstuhl



Zusammenkommen ist ein Beginn, zusammenbleiben ist ein Fortschritt, zusammenarbeiten ist ein Erfolg *Henry Ford*

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter,

in der Vergangenheit war es schöne Tradition in Markranstädt, ins neue Jahr mit einem Empfang zu starten. Daran möchte ich als Ihre Bürgermeisterin seit November 2020 anknüpfen. Doch die aktuelle Situation zwingt uns, neue Wege zu gehen. Deshalb plane ich einen Jahresempfang zu einem späteren Zeitpunkt. Hier wollen wir zu anstehenden Projekten und Themen in den Austausch treten. Auch werden wir in diesem Rahmen Menschen unserer Stadt danken, die sich im Ehrenamt in besonderer Weise in Markranstädt engagiert haben. Zunächst wünsche ich Ihnen auch im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein gutes Jahr 2021.

Ihre Nadine Stitterich, *Bürgermeisterin*



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

EINLADUNGEN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

vorbehaltlich dem Fortbestehen der Abstandsregelungen wegen COVID 19 finden die Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrates weiterhin wie folgt statt:

Die 11. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 25.01.2021, um 18.30 Uhr** im Ratssaal, Gebäude Markt 11, 4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 12. Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 26.01.2021, um 18.30 Uhr** im Ratssaal, Gebäude Markt 11, 4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 13. Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, dem 04.02.2021, um 18.30 Uhr** im KuK – Kommunikations- und Kreativzentrum Parkstraße 9 in Markranstädt statt.

(Änderungen vorbehalten – Bitte beachten Sie zu gg. Zeit die Bekanntmachungen an den öffentlichen Aushangstellen und auf der Homepage der Stadt Markranstädt)

Stitterich, Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB „Wohnen an der Zwenkauer Straße“ Markranstädt – Öffentliche Auslegung

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat in seiner Sitzung am 28.05.2019 die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens auf Grundlage von § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) zur Aufstellung des Bebauungsplans der Innenentwicklung nach § 13a BauGB „Wohnen an der Zwenkauer Straße“ Markranstädt beschlossen.

Das Verfahren zum Bebauungsplan wird gemäß § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung durchgeführt. Es wird nach § 13 Abs. 3 BauGB von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von einem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Absatz 1 BauGB abgesehen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans liegt im südlichen Bereich der Kernstadt und grenzt westlich an die ZWENKAUER STRASSE sowie nördlich an die LAUSENER STRASSE.

Der künftige räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt.



Mit dem eingeleiteten Bauleitplanverfahren soll das Planungsrecht für eine Wohnbebauung geschaffen werden.

Der Öffentlichkeit wird innerhalb der unten aufgeführten Frist der öffentlichen Auslegung Gelegenheit zur Einsichtnahme gegeben. Der Entwurf des Bebauungsplanes sowie die Begründung liegen aus in der Zeit vom

25.01.2021 bis einschließlich 26.02.2021

im Rathaus, Haus II Markt 11, Zimmer 102 während der Dienststunden:

Montag/Mittwoch/Donnerstag	8.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag	8.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr
Freitag	8.00 bis 13.00 Uhr.

Die Stadtverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Markranstädt und die Vertreter der allgemeinen Öffentlichkeit um Beachtung der zum Zeitpunkt der Öffentlichen Auslegung geltenden Corona-Schutz-Maßnahmen.

Sofern das Rathaus noch allgemein geschlossen sein sollte, wird um eine vorherige telefonische Terminabstimmung gebeten unter 034205-61-238 (Ansprechpartner ist Herr Krüger).

Weiterhin können die Unterlagen während des o. g. Zeitraums im Internet unter www.markranstaedt.de sowie auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen unter buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan im PDF-Format abgerufen werden.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Nach dem 26.02.2021 abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplans unberücksichtigt bleiben.

Anträge nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung sind unzulässig, soweit mit ihnen Einwendungen geltend gemacht werden, die von den Antragstellern im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Stitterich,
Bürgermeisterin

Beiträge an die Stadtverwaltung zur Veröffentlichung im „Markranstädt informativ“ senden Sie bitte an stadtjournal@markranstaedt.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**Grundsteuer – Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung****1. Festsetzung der Grundsteuer A und B für das Kalenderjahr 2021**

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. November 2019 (BGBl. I S. 1875) in Verbindung mit § 7 Abs. 4 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245), und des Stadtratsbeschlusses vom 17.10.2019 Beschlussnummer 2019/BV/003 macht die Stadt Markranstädt folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2021 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2020 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Schuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Hinweis: Die Regelungen in Artikel 3 des Gesetzes zur Reform der Grundsteuer- und Bewertungsrechts vom 26. November 2019 und in Artikel des Gesetzes zur Änderung des Grundsteuergesetzes zur Mobilisierung von baureifen Grundstücken vom 30. November 2019 finden erst mit der Hauptveranlagung 2025 Anwendung. Bis dahin gelten die bisherigen Regelungen des Grundsteuergesetzes fort.

Hebesätze für das Haushaltsjahr 2021 werden wie bisher festgesetzt:

	Grundsteuer A (Landwirtschaft)	Grundsteuer B (Grundstücke)
Markranstädt mit den Ortschaften Großlehna, Räpitz, Quesitz, Göhrenz, Frankenheim und Kulkwitz.	307 v. H.	420 v. H.

2. Überprüfung der Grundsteuer-Anmeldung nach §§ 42 ff. Grundsteuergesetz Ersatzbemessung für das Jahr 2021

Bei Mietwohngrundstücken und Einfamilienhäusern, für die durch das zuständige Finanzamt kein Einheitswert (Grundsteuerermessbetrag) festgestellt worden ist, bemisst sich der Jahresbetrag der Grundsteuer nach der Wohn- und Nutzfläche (Ersatzbemessungsgrundlage) der Grundstücke.

Die Grundsteuer wird dabei nach §§ 42 und 44 GrStG ermittelt. Die Eigentümer (ggf. Verwalter) dieser Grundstücke haben in diesen Fällen zur Ermittlung der Grundsteuer eine Grundsteuer-Anmeldung einzureichen.

Haben sich am Grundstück seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung Änderungen ergeben (z. B. durch Modernisierungen, An-, Umbau und/oder Aufstockungen bzw. Nutzungsänderungen, Schaffung von Stellplätzen für PKW etc.), so ist durch die Steuerpflichtigen bzw. deren Beauftragten eine neue Grundsteuer-Anmeldung einzureichen.

Die Vordrucke zur Grundsteuer-Anmeldung finden Sie unter

www.markranstaedt.de (unter der Rubrik Formularwesen) oder erhalten Sie bei Ihrem Steueramt der Stadt Markranstädt.

Die Verpflichtung zur Abgabe einer Steueranmeldung ergibt sich aus § 44 Abs. 3 GrStG.

Sollten seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung keine Veränderungen erfolgt sein, so ist keine neue Grundsteuer-Anmeldung erforderlich.

3. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer 2021 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid ergeben, auf das Konto der Stadt Markranstädt, unter Angabe des Buchungszeichens 5.0100. zu überweisen.

IBAN: DE37 8605 5592 1168 5025 74
BIC: WELADE8LXXX
Kreditinstitut: Sparkasse Leipzig

Bereits erteilte SEPA-Lastschriftmandate bleiben bestehen.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Markranstädt, Markt 1 in 04420 Markranstädt einzulegen. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d. h. der jeweils fällige Betrag ist trotzdem fristgerecht zu bezahlen.

Markranstädt, den 04.01.2021

Nadine Stitterich
Bürgermeisterin

JAGDGENOSSENSCHAFT QUESITZ**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Leider musste die Jahreshauptversammlung mit Wahl zum wiederholten Mal aufgrund der Corona-Einschränkungen verschoben werden.

Aus diesem Grund laden wir erneut recht herzlich für Freitag, den 05.02.2021 ein. Sollte dieser Termin ebenfalls ausfallen, möchten wir den 12.03.2021 fokussieren.

Die Sitzung findet wie gewohnt in der Gaststätte „Alte Schmiede“ in Quesitz, Hauptstraße 79 beginnend 19.00 Uhr statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung
2. Kassenbericht des Jahres 2019 und 2020
3. Entlastung des Vorstandes
4. Wahl des neuen Vorstandes
5. Allgemeines und Diskussion
6. Schlusswort

Der Vorstand

Die 02. Ausgabe des „Markranstädt informativ“ erscheint am 13.02. Der Redaktionsschluss für die Stadtverwaltung fällt auf den **26.01.**



BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

Neujahrsgruß der Bürgermeisterin

Liebe Markranstädterinnen und liebe Markranstädter,

ich hoffe, dass Sie alle wohlbehalten in das Neue Jahr gestartet sind. Im Namen der Stadtverwaltung und unseres Stadtrats möchte ich Ihnen für das Jahr 2021 alles Gute, Glück, Zuversicht und Erfolg, vor allem aber ganz viel Gesundheit wünschen.

Ein ereignisreiches Jahr 2020 liegt nun hinter uns. Viele Herausforderungen und Aufgaben konnten bewältigt und gemeistert werden. Eine besondere Herausforderung galt seit Februar 2020 der Eindämmung der COVID-19-Pandemie. Auch wird uns das Virus mit aller Wahrscheinlichkeit nach noch mindestens in den ersten Wochen und Monaten des Jahres 2021 fest im Griff behalten. Unser Weihnachtsfest und unseren Jahreswechsel mussten wir leider aufgrund der Beschränkungen anders als gewohnt feiern.

Bei den ganzen Einflüssen die uns das letzte Jahr beschert hat, sollten wir jedoch optimistisch bleiben und mit neuer Hoffnung auf das Jahr 2021 blicken. Denn trotz der weiterhin geltenden notwendigen Maßnahmen sind auch Lichtblicke zu erkennen. Derzeit sind bereits erste Impfzentren eingerichtet worden und die erste Charge mit dem zur Verfügung stehenden Impfstoff konnte bereits ausgeliefert werden.

Auch wenn es schwierig ist an der Pandemie positive Aspekte zu begreifen, gab es auch Chancen, zum Beispiel im Bereich der Digitalisierung. Doch auch hier liegt noch ein langer Weg vor uns, weil wir Markranstädt und seine Ortschaften digital auf die Aufgaben der Gegenwart und der Zukunft weiter vorbereiten müssen.

Aber auch viele andere Projekte konnten angestoßen oder neu gestartet werden. Zu nennen ist sicherlich das Stellen der Weichen für eine familienfreundliche Zukunft. Zukunftsweisende Beschlüsse zur Sanierung und Umnutzung des „Alten Ratsgutes“ zum Mehrgenerationenhaus oder die vorgezogene Planung der Erweiterung der Kindertagesstätte „Weißbachzwerge“ dokumentieren, dass wir auch in Zukunft den Bedürfnissen einer wachsenden Stadt gerecht werden wollen und wir uns nicht auf dem erreichten Stand ausruhen können. Die Fertigstellung des Neubaus zur Erweiterung des Gymnasiums war im letzten Jahr ein Meilenstein zur Festigung unseres nunmehr eigenständigen Gymnasiums. Jetzt können es die Grundschüler der Kernstadt kaum erwarten, ihre schöne noch größere Schule einweihen zu können. Dann endlich kann das Gymnasium aufatmen und die 4 neuen Klassenzimmer im Hof der „Bebelhalle“ in Nutzung nehmen.

Das zeigt, dass ein Schwerpunkt unserer Bemühungen nach wie vor auf der Kinderbetreuung und der Bildung liegt. Unser Ziel ist es, dass alle Markranstädter Kinder gut gefördert werden und viel lernen können und dass Eltern Unterstützung erfahren, um Beruf und Familie verbinden zu können. Deshalb investieren wir nicht nur kontinuierlich in unsere Kitas und Schulen. Nur, wenn wir jungen Menschen, jungen Familien Perspektiven bieten, dann hat Markranstädt auch eine erfolgreiche Zukunft.

Viele weitere Aufgaben liegen noch vor uns und warten darauf, angegangen zu werden.

Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle allen Beteiligten, die daran mitgewirkt haben, unser Markranstädt stets liebens- und lebenswert für unsere Bürgerinnen und Bürger zu gestalten. Auch ohne den außergewöhnlich hohen Einsatz vieler Ehrenamtlicher wäre das alles nicht möglich gewesen.

Ich würde mich freuen, Markranstädt auch zukünftig mit Ihnen gemeinsam voranbringen zu können.

Ihre

Bürgermeisterin
Nadine Stitterich

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wie bereits angekündigt, möchte ich monatlich eine Bürgermeistersprechstunde durchführen.

Aufgrund des aktuellen Coronageschehens bitte ich Sie, Ihren Besuch in meinem Sekretariat unter der Tel.-Nr. 034205/61221 anzumelden. Bitte haben Sie für eine zeitliche Begrenzung von max. 15 Minuten Verständnis.

Unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln freue ich mich, Sie zu meiner ersten Bürgermeistersprechstunde am Dienstag, dem 26.01.2021 in der Zeit zwischen 15.00 bis 18.00 Uhr begrüßen zu können.

Bitte bleiben Sie gesund!

Ihre Bürgermeisterin
Nadine Stitterich

Fortsetzung vom Titel!

Baumaßnahmen an der Grundschule Markranstädt schreiten voran

Im Jahr 2001 entstand auf einer Teilfläche der ehemaligen Industriebrache Leipziger Straße 4 eine neue Grundschule. Das Objekt, welches als eines der ersten Gebäude in Stahlbetonskelettbauweise in Deutschland errichtet wurde, wurde seinerzeit komplett saniert und zur zweizügigen Grundschule umgebaut. Seit 2008 wird der Komplex durch das Baumhaus ergänzt. Durch einen zweigeschossigen Anbau im Jahr 2015 wurde die Raumkapazität für eine dreizügige Grundschule geschaffen.

Bereits seit Einweihung des Neubaus in 2015 werden hier durchgängig vier erste Klassen eingeschult. Durch die Aufstockung sollen die Lernbedingungen verbessert und die Aufenthaltsqualität erhöht werden. Auch kann der Unterricht wieder im Hauptgebäude zusammengeführt werden. Die Erweiterung des Speiseraums soll ebenfalls mehr Komfort bei der Einnahme der Mahlzeiten bieten.

Die Realisierung erfolgt in zwei voneinander getrennten Projekten. Für die Erweiterung des Speiseraums entstehen Kosten in

Höhe von rund 715.000 Euro, davon ca. 360.000 Euro Förderung durch Landesmittel Schulische Infrastruktur. Für die Aufstockung werden rund 1,1 Mio. Euro benötigt. Der Förderanteil beträgt ca. 570.000 Euro Landesmittel Schulische Infrastruktur.

Heike Helbig, Fachbereichsleiterin FB IV



Industriebrache vor 2001



Ansicht Aufstockung



Erweiterung Speiseraum



Erweiterung Speiseraum Innenansicht

Nachruf

*Es nimmt der Augenblick, was Jahre geben.
(Johann Wolfgang von Goethe)*



Rosel Glöckner

* 10.07.1949 + 02.01.2021

Tief betroffen sind wir vom plötzlichen Tod unserer ehemaligen Stadträtin Rosel Glöckner. Kommunalpolitisch aktiv wurde Rosel Glöckner als Initiatorin und Sprecherin der Bürgerinitiative Kulkwitzer See. Bestärkt durch ihr Engagement trat sie zur Kommunalwahl 2014 an und wurde zur Stadträtin für die SPD gewählt. Ihr Mandat nahm sie mit viel Leidenschaft, Herz und Verstand wahr. Selbst bei kontroversen Diskussionen blieb sie sachlich, ruhig und besonnen. Leider zwang ihre angeschlagene Gesundheit sie zum vorzeitigen Rücktritt im April 2018. Doch auch nach ihrer aktiven Zeit als Stadträtin blieb sie interessiert an der Entwicklung und den Projekten der Stadt Markranstädt. Ihr Rat und Wissen war dabei stets eine willkommene Unterstützung.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrer Familie und ihren Angehörigen. Wir sind dankbar für ihr Wirken zum Wohle unserer Stadt und werden Rosel Glöckner als geschätzte Bürgerin in Erinnerung behalten.

*Nadine Stitterich, Bürgermeisterin
und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Markranstädt*

**FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG/
STADTMARKETING/SCHULEN UND KULTUR**

**Fortschreibung Integriertes
Stadtentwicklungskonzept (INSEK)
Online-Befragung noch bis 31.01.2021**



Wir freuen uns über die zahlreiche Beteiligung an der Online-Befragung zur Fortschreibung des Integriertes Stadtentwicklungskonzeptes. Noch bis 31. Januar 2021 können Sie sich mit Ihren Ideen und Vorstellungen einbringen. Aktuelle Informationen zur Fortschreibung und eine Zusammenfassung der Ergebnisse zur Veranstaltung „Demokratie im Park“ finden Sie auf der städtischen Internetseite: www.markranstaedt.de.



- Wie? Bitte Scannen Sie den QR-Code, um zum Beteiligungsportal Sachsen zu kommen.
- Was? Bitte beteiligen Sie sich an der Befragung „Ihre Meinung für Markranstädt – Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2020 (INSEK 2020)“ und helfen Sie uns, Informationen zur Lebensqualität und zu den zukünftigen Herausforderungen für Markranstädt zu sammeln. Die Befragung dauert ca. 15 min.
- Wann? 19.12.2020 – 31.01.2021

Heike Helbig, Fachbereichsleiterin FB IV



MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Mit Energie in die Zukunft.

LANDRATSAMT LANDKREIS LEIPZIG

**Corona-Pandemie: Freiwillige Helfer gesucht!
Registrierung im Kreissozialamt**

Freiwillige Helfer gesucht!

Die Corona-Pandemie führt zu einem erhöhten Infektionsgeschehen und somit zu Mitarbeiterausfällen u. a. in den Pflegeheimen, Pflegediensten und Wohnheimen für Menschen mit Behinderung.

Das Sozialamt des Landkreises Leipzig sucht daher engagierte Personen, die sich bereit erklären, die Mitarbeiter in den oben genannten Einrichtungen zu unterstützen.

Was sind die Aufgaben?

- Freiwillige Helfer übernehmen Ihre Qualifikationen entsprechende Aufgaben und helfen damit aktiv, dass die Pflegebedürftigen der oben genannten Einrichtungen die Corona-Zeit gut durchstehen.
- Die Einsatzmöglichkeiten werden individuell mit den Einrichtungen abgestimmt (Inhalt und Umfang der Aufgaben)

Was wird freiwilligen Helfern geboten?

Freiwillige Helfer erhalten u. a.:

- Eine den vorliegenden Qualifikationen entsprechende Vergütung durch die Einrichtungen
- Einblicke in die Arbeit einer Pflegeeinrichtung
- Arbeit im Team

Wo können sich freiwillige Helfer melden?

Freiwillige Helfer senden bitte das beiliegende Kontaktformular an karina.kessler@lk-l.de und nils.neu@lk-l.de. Mit dem Versand des Formulars wird das Einverständnis erklärt, dass die Daten im Kreissozialamt gespeichert und an eine der oben genannten Einrichtungen übermittelt werden können.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!

Karina Keßler
Kreissozialamtsleiterin
Tel.: 03433 / 241 – 2100
karina.kessler@lk-l.de

Nils Neu
Pflegekoordinator
Tel.: 03433 / 241 - 2137
nils.neu@lk-l.de



**Corona-Pandemie: Freiwillige Helfer gesucht!
Registrierung im Kreissozialamt
-Kontaktformular-**

Karina Keßler Kreissozialamtsleiterin E-Mail: karina.kessler@lk-l.de	Nils Neu Pflegekoordinator E-Mail: nils.neu@lk-l.de
LANDRATSAMT LANDKREIS LEIPZIG Sozialamt Brauhausstraße 8 04552 Borna Haus 10 Zimmer 110 Telefon: +49 (0)3433 241-2137	

Zur Registrierung als Freiwilliger Helfer im Landkreis Leipzig senden Sie bitte das ausgefüllte Kontaktformular an karina.kessler@lk-l.de und nils.neu@lk-l.de oder per Post an die oben stehende Adresse.

Vorname	Nachname
Geburtsdatum	Wohnort
Telefonnummer	E-Mail-Adresse
Beruf	Einsatzradius (Umkreis in km vom Wohnort)
Verfügbarkeit: Beginn (Datum)	Verfügbarkeit: Ende (Datum)

Welche pflegerische / medizinische Qualifikation liegt vor? (Bitte ankreuzen)

- Ich besitze eine pflegerische / medizinische Grundausbildung
- Ich besitze keine pflegerische / medizinische Grundausbildung; verfüge jedoch über Erfahrung in der häuslichen Pflege (z.B. Pflege eines Angehörigen)
- Ich besitze keine pflegerische / medizinische Erfahrung

Für welche Tätigkeiten bieten Sie Ihre Unterstützung an? (Mehrfachnennung möglich)

- Pflege und Betreuung
- Fahrdienst
- Hauswirtschaft
- Sonstiges: _____

Für welche Einrichtung bieten Sie Ihre Unterstützung an? (Mehrfachnennung möglich)

- Pflegeheim
- Pflegedienst
- Wohnheim für Menschen mit Behinderung

Wichtig!

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mein Einverständnis, dass meine Daten im Kreissozialamt gespeichert und an eine Pflegeeinrichtung übermittelt werden können.

Datum	Unterschrift
-------	--------------

KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

KINDERTAGESSTÄTTE „AM STADTBAD“

Besinnliche Weihnachtsfeier

Wenn es draußen in der Welt stürmisch ist, wird es bei uns in der Kita „Am Stadtbad“ ganz still und besinnlich: Die Lichter des selbst geschmückten Weihnachtsbaumes funkeln, genauso leuchten die Augen der vielen Kinder, die auf einmal ganz ruhig werden: Spannung liegt in der Luft! Während wir „Oh Tannenbaum“ und „Hey du, Weihnachtsmann“ singen, huscht eben dieser durch den Garten und bleibt vor unserem Panoramafenster stehen, um erneut den engelsgleichen Stimmen der Kinder zu lauschen. Alle freuen sich, auch wenn der Weihnachtsmann nicht hereinkommen darf, denn er hat seinen Mundschutz vergessen!



Trotzdem hat er viele Geschenke mitgebracht, die die Kinder voller Staunen und Begeisterung auspacken. Anschließend werden Lebkuchen, Plätzchen, Mandarinen, Spekulatius und der selbst hergestellte Kinderpunsch getrunken. Wir freuen uns über diese besinnliche Zeit, denn in unseren Herzen ist es warm.

Ulrike Seltmann

Ein Weihnachtswunder

Wenn wir unsere Herzen öffnen, führt es zu einem echtem Weihnachtswunder! Dies zeigt eine Aktion, die Julia Matthes, die Leiterin der Kita „Am Stadtbad“, spontan ins Leben gerufen hat. Anfang Dezember erreichte die Mitarbeiter der 17 Kindertagesstätten des DRK KV Leipzig-Land e. V. ein Hilferuf: Von 68 Mitarbeitern des DRK-Pflegeheims in Zwenkau waren 25 erkrankt. Es wurde händeringend um Hilfe gebeten. Julia Matthes hatte die Idee, den 78 Menschen im Pflegeheim eine Freude zu bereiten und startete mit Hilfe der sozialen Netzwerke einen Aufruf, Geschenke für die Bewohner zu verpacken. Die Nachricht verbreitete sich wie ein Lauffeuer im Freundes- und Bekanntenkreis, aber auch „Am Stadtbad“ wurden von den Erzieherinnen fleißig Baumanhänger, Plätzchen, Schokolade, kleine Rätselhefte, kleine Duschbäder mit einer Weihnachtskarte verpackt. Innerhalb von nur einer Woche kamen 90 Geschenke der Nächstenliebe zusammen. Aber auch an die stark geforderten Mitarbeiter des Pflegeheimes in Zwenkau haben die Schenkenden gedacht und ihnen herzliche Grüße in Form von Schokolade und Plätzchen geschickt.

Julia Matthes zeigt sich begeistert von der Hilfsbereitschaft der Menschen in ihrem beruflichen und privaten Umfeld: „Obwohl sie die Menschen nicht kennen, haben alle besonders viel Liebe zum Detail in die Inhalte, aber auch die Geschenkverpackungen mit Fröbelsternen und goldenem Papier gesteckt. In diesen Päckchen steckt ganz viel Sorgfalt, Wärme und vor allem Liebe.



Am 4. Advent überreichte Julia Matthes dem Pflegedienstleiter Herrn Nettwall die Geschenke, die dieser voller Freude und Dankbarkeit im Namen aller Bewohner entgegennahm. An Heiligabend wurden diese dann an die Bewohner überreicht.

Ulrike Seltmann & Julia Matthes

KINDERTAGESSTÄTTE „WALDKNUFFEL“

In gemütlich gestalteter Atmosphäre begannen am Vormittag des 11. Dezembers die Weihnachtsfeiern in unseren Gruppenräumen. Viele Tage zuvor hatten die Erzieher*innen gemeinsam mit den Kindern die Räume festlich geschmückt, Wunschzettel gestaltet, gebastelt und kleine Kunstwerke erschaffen. Und nun war es endlich soweit: Die Kinder waren in großer Vorfreude. In einigen Gruppen wurden gerade spannende Weihnachtsgeschichten erzählt, als die Kinder aus dem Garten ein sehr lautes Geräusch wahrnehmen konnten. Schnell liefen sie zum Fenster und wollten schauen, wo das Geräusch nun herkam. Die Augen wurden groß, denn im Garten besuchte uns der Weihnachtsmann. Die Kinder, die bereits im Garten waren, begrüßten ihn und erzählten gemeinsam mit ihm. In der Krippengruppe der Grashüpfer war die gemütliche Weihnachtsfeier auch gerade in vollem Gang. Die Kinder spielten mit der neuen Spielküche und packten die Geschenke aus, die kurz zuvor vor dem Gruppenzimmer abgelegt worden waren. Und dann lief doch der Weihnachtsmann tatsäch-



lich noch kurz über die Terrasse. Alle Grashüpfer-Kinder liefen schnell zum Fenster und schauten mit großen Augen. Jetzt stand er da. Der Weihnachtsmann winkte freundlich und begrüßte die Kinder. Besonders einem Jungen ließ der Weihnachtsmann keine Ruhe. Er wollte dem Weihnachtsmann direkt „Hallo“ sagen. Die Erzieherinnen öffneten die Terrassentür und so hatte er die Möglichkeit, dem Weihnachtsmann die Hand zu reichen. Das war ein bleibender Eindruck sowohl bei den jüngeren, als auch den älteren Kindern. Das Team der Kita Waldknuffel wünscht allen Familien frohe Weihnachtstage, einen guten Übergang in das neue Jahr und natürlich viel Gesundheit, das Wichtigste in dieser Zeit.

Doreen Kraus (Bildquelle: Frau Bannert)

TAGESPFLERGE



Fotos: lesstabilkei - Fotolia / Sport Moments - Fotolia / Brebca

Kindertagespflege Zapfenklein Steffi Krabbes

Was ist eigentlich Kindertagespflege?

Kindertagespflege ist Kinderlachen und gute Laune. Während vielen Menschen muffelige, griesgrämige Mitarbeiter und Chefs im Arbeitsalltag begegnen, sehe ich täglich in freudige und lustige Kinderaugen. Mit viel Energie und Tatendrang entdecken die Kinder ihre und meine Welt. Sie haben Zeit für all die Dinge, welche wir als Erwachsene ohne Kinderaugen nicht mehr sehen, weil wir in Eile oder mit dem Auto viel zu schnell an ihnen vorüber fahren. In meinem Job rast die Zeit an schönen Erlebnissen und Erfahrungen dahin.

Ja, ganze 11 Jahre konnte ich nun schon meine kleinen Zapfenkinder auf ihren Lebenswegen unterstützen. Jeder Tag war und ist etwas ganz Besonderes – da bin ich mir sicher! Die Wertschätzung meiner Arbeit ist täglich in den Kinderaugen abzulesen, aber auch ihre Eltern vermitteln mir diese. In heutiger Zeit, die oft wenig Gefühl und zunehmend mehr Technik sowie Geschwindigkeit bedeutet, ist das keine Selbstverständlichkeit mehr. Umso mehr ist mir meine Arbeit ans Herz gewachsen. Wertschätzung der Kindertagespflege bedarf aber auch unbedingt einer finanziell angemessenen Ausstattung sowie einer echten Gleichstellung zur Kindertageseinrichtung. Auch die Kinder, die in der Tagespflege betreut werden, benötigen ein entwicklungsförderndes Umfeld mit ansprechendem Spielzeug und ein wohliges, allen Bedürfnissen angepasstes Domizil. Für die Umsetzung eines solchen Zuhauses bin in erster Linie ich als Tagespflegeperson zuständig, doch die finanziellen Mittel hierfür sollten aus den Töpfen der Gemeinde kommen – oder bringen die Erzieher das Geld für die Ausstattung einer Kita mit? Tagespflege bedeutet für die Tagespflegeperson Anmietung von geeigneten Räumen oder Bereitstellung eigener privater Räumlichkeiten. Dafür gibt es momentan viel zu wenig finanziellen Ausgleich durch die Gemeinde. Auch für sinnvolles und gutes Lehr-Spielmaterial ist der sogenannte Aufwendersersatz nicht ausreichend. Die nötige Improvisation für derartige Dinge bringt mich oft zum Verzweifeln. Trotz der derzeitigen Herausforderungen ist die Kindertagespflege mit ihrer Individualität für die heutigen Familien eine der besten Lösungen. Der Arbeitsalltag der Familien ist so individuell geworden, dass aus Sicht des Kindes hier in der Tagespflege optimale Betreuungsbedingungen anpassbar sind. Für diese Aufgabe setze ich mich jeden Tag gerne ein.



Kindertagespflege Zwergenland Kathrin Friedrich

Hallo,

mein Name ist Kathrin und ich lebe mit meinem Mann Marco und meiner Tochter Lara in Markranstädt. Seit Januar 2018 bin ich als Tagesmutter (Kindertagespflegeperson) in meiner Kindertagespflege Zwergenland tätig. In mir entstand der Wunsch, Kinder im U3 Alter zu begleiten, zu unterstützen, ihnen bei wichtigen Entwicklungsschritten behilflich zur Seite zu stehen und ihr Aufwachen durch Begeisterung, Spaß und Geborgenheit zu bereichern. Je mehr ich über diesen Beruf erfahren durfte, desto interessanter wurde er für mich und ich habe mich entschlossen, meine berufliche Situation zu verändern und nebenbei die Möglichkeit zu haben, Familie und die Freude am Umgang mit Kindern in Einklang zu bringen. Meine Familie stand dabei ganz und gar hinter meinem Wunsch, Kleinkinder hier bei uns im Haus zu betreuen. Zur Zeit, betreue ich in meiner Kindertagespflege 3 - 4 Kinder im U3 Alter. Als Tagesmutter darf man maximal 5 Kinder betreuen. Somit haben wir uns entschieden, unsere privaten Räumlichkeiten etwas zu verändern und umzustrukturieren. Durch die Vergrößerung meiner Betreuungsräume habe ich dann genug Raum, um insgesamt 5 Kinder betreuen zu dürfen. Das ist mein großes Ziel für 2021 und darauf freue ich mich schon sehr.

„Wähle einen Beruf, den du liebst, und du brauchst keinen Tag in deinem Leben mehr zu arbeiten.“ Konfuzius

Kindertagespflege Doreen Kaudelka

Während der Erziehungszeit meines ersten Kindes suchte ich nach einer Möglichkeit, Familie und Beruf unter einen Hut zu bekommen. Bei der Realisierung meiner Idee, eine Kindertagespflege in Markranstädt zu etablieren, unterstützte mich die Stadtverwaltung und das Jugendamt. Gemeinsam wurden die Rahmenbedingungen erarbeitet. Seit April 2005 bin ich als Tagesmutter in Markranstädt tätig. Darauf angesprochen, was die Tätigkeit der Tagesmutter am besten charakterisiert, würde ich antworten: Es ist die (manchmal) unterschätzte Kombination aus einem sehr hohen Maß an Verantwortung (schließlich vertrauen die Eltern der Tagesmutter ihr Wertvollstes an), selbstständig zu treffenden Entscheidungen und Einschätzungen (ja, das muss man auch wollen), für diese einzustehen und diese im besten Sinne des Kindes anzuwenden, geregelten Arbeitszeiten (die das Maß einer Vollzeitstelle mit 40 Stunden/Woche regelmäßig sprengen, u. a. auch durch Eltern- und Bastelabende) sowie einer wertschätzenden Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Träger. Was gibt es schöneres, als ein Kind durch seine wichtigste Lebensphase zu begleiten, es zu fördern und ihm etwas Dauerhaftes für sein weiteres Leben mitzugeben? Und darüber hinaus auch durch jedes Kind selbst etwas wiederzuentdecken.

Was ist das Besondere an meiner Tätigkeit?
Das Lächeln der Kinder.

TAGESPFLEGE

„Tagesmutter“ werden?

In Markranstädt bieten 7 Kindertagesstätten und 3 Kindertagespflegestellen ein vielfältiges und qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot für unsere Jüngsten an. Besonders freuen wir uns, mit unseren 3 engagierten Kindertagespflegestellen eine sehr individuelle Betreuungsalternative zu unseren Kindereinrichtungen anbieten zu können. Eine Tagespflegeperson, zumeist liebevoll „Tagesmutter“ genannt, betreut in ihrem Haushalt bis zu 5 Kinder im Alter zwischen 1 und 3 Jahren.



Die wachsende Stadt Markranstädt möchte dieses familiennahe Betreuungsangebot weiter ausbauen und sucht dafür eine oder zwei weitere Tagespflegepersonen vorzugsweise in der Kernstadt.

Was sollten Sie mitbringen?

- Liebe zum Kind
- Freude und Interesse an der Familien- und Erziehungsarbeit
- genügend Wohnraum und eine kindgerechte Umgebung
- Geduld, Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein, Toleranz
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Organisationstalent
- Bereitschaft zur Qualifikation
- Akzeptanz und Unterstützung des Vorhabens von der ganzen Familie
- eine auf längere Zeit ausgerichtete Tätigkeit



Bitte vereinbaren Sie bei Interesse ein Gespräch unter 034205 61-233 oder reichen Sie bis zum 28. Februar Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf ein bei:

Stadt Markranstädt
 Fachbereich IV
 Tagespflege
 Markt 1
 04420 Markranstädt

Die Voraussetzungen für die Erteilung einer Pflegeerlaubnis durch das Jugendamt des Landkreises Leipzig und die vertraglichen Rahmenbedingungen stellen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch vor.

Beate Lehmann,
 1. Beigeordnete

Oberschule und Gymnasium (Schulkomplex, Parkstraße 9)

Oberschule und Gymnasium in Markranstädt bieten viele Möglichkeiten unter einem Dach. Für die Schulanmeldungen der Schülerinnen und Schüler der neuen 5. Klassen erhalten Sie aktuelle Informationen über die Schulhomepages: www.oberschule-markranstaedt.de bzw. www.markranstaedt-gymnasium.de.

SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

SG RÄPITZ 1948 E. V.

Ein frohes neues Jahr 2021 wünschen die Sportfreunde der SG Rápitz e.V.

Das zurückliegende Jahr 2020 war für unseren Verein, wie sicherlich für viele andere, nicht einfach. Die Rückrunde der vergangenen Saison wurde vom Verband abgesagt, die Hinrunde der laufenden Saison bereits Anfang November vorzeitig pausiert. Dennoch nutzten wir die verbleibenden Monate intensiv für Trainingseinheiten (u. a. in verschiedenen Camps auf dem Rápitzer Rasen) sowie für Test- und Punktspiele mit allen Mannschaften.

Nachfolgend möchten wir eine kleine Vorstellung unserer Mannschaften und den aktuellen Stand in den gemeldeten Ligen geben. Wer auch bei unseren Teams mitmachen möchte, meldet sich einfach bei Marcus Fiedler unter 0163 7855677.

Teams	Trainer / Verantwortliche	Jahrgänge	Liga	Platz
1. Herren	P. P. Wilcek & J. Haetscher & E. Taubert	ab 2002	Stadtklasse	14
2. Herren	A. Fiedler & J. Knaak	ab 2002	2. Kreisklasse	10
C-Junioren	M. Müller & F. Rasenberger	2007/2006	1. Kreisklasse	9
D-Junioren	T. Eichstätt & M. Rädler	2009/2008	2. Kreisklasse	3
E-Junioren	P. Schmidt & P. Wernecke	2011/2010	Fair-Play C	7
F-Junioren	C. Förster & M.Schröder	2013/2012	Fair-Play D	7
G-Junioren	K. Kopsch & A. Zausch & E. Bilke	2015/2014	Turnierrunden	-
Bambinis	S. Jänicke & R. Jänicke & K. Linke	2017/2016		-
Freizeitler	A. Zausch & M. Beyer	ab 2006	ohne Ligabetrieb	-
Gymnastik	B. Kühn		ohne Ligabetrieb	-
Kindertanzen	R. Linke & S. Marggraf	ab 2016	ohne Ligabetrieb	-

HOMM INS TEAM!

SG Rápitz 1948 e.V.

Frauenmannschaft ab der Saison 2021/2022

Wir haben in Rápitz vor unsere west sehr erfolgreiche Frauenmannschaft wieder aufleben zu lassen. Ab der Saison 2021/2022 sind wir auf der Suche nach futsalbegeisterten Frauen ab 16 Jahren in Markranstädt und Umgebung. Wenn du dich auf dem schönen Grün gern beim Probetraining ab dem Frühjahr vorstellen möchtest, dann melde dich einfach. Jede selbstbewusste Frau ist gern gesehen.

Analog zu unserer ortsüblichen Nachwuchsarbeit wollen wir auch wieder eine Frauenmannschaft in Uroren integrieren und dafür brauchen wir DICH! Wir bieten auch eine moderne Fussballausbildung von unseren lizenzierten Trainern, die vor allem Spaß machen soll.

Euer Ansprechpartner: Marcus Fiedler

marcus.fiedler@sgraepitz.de 0163 - 78 55 677

Unsere D- und C-Jugend spielen aktuell in Spielgemeinschaften mit Großlehna, unsere F-Jugend bildet gemeinsam mit einigen Kids vom SSV Markranstädt ein Team und unsere 2. Herrenmannschaft ist wieder in Kooperation mit Großdalgig in die neue Saison gestartet. Wir möchten uns in dem Zuge bei all unseren befreundeten Vereinen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei unseren zahlreichen ehrenamtlichen Trainern und Betreuern, ohne die das Vereinsleben nicht möglich wäre. Auch für die Unterstützung unserer Sponsoren im vergangenen Jahr möchten wir uns im Namen des gesamten Vereins noch einmal auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Wir wünschen allen ein gesundes und frohes neues Jahr 2021!

SG Räpitz 1948 e.V.,
der Vorstand

SSV – SPIEL- UND SPORTVEREIN MARKKRANSTÄDT E. V.

Kurzes Resümee 2. Herren und Senioren SSV Markranstädt

Nachdem wir in der Dezember Ausgabe 2020 einen kurzen sportlichen Rückblick auf die Entwicklung unserer 1. Herrenmannschaft in der Landesliga gewagt haben, werfen wir nun einen Blick auf unsere 2. Herrenmannschaft in der Stadtklasse Leipzig und unsere Senioren in der Stadtliga – beide Spitzenreiter ihrer jeweiligen Liga bzw. Staffel.

Eine erneute Verbesserung der Platzierung strebte unsere 2. Herrenmannschaft in der Stadtklasse Leipzig vor Saisonbeginn an. Nach Platz 6 in der abgebrochenen Vorsaison bedeutet dies also einen Platz unter den besten 5 der Liga und nach 8 Spieltagen hat man dieses Ziel quasi übererfüllt. Mit einer starken Bilanz von sieben Siegen und nur einem Unentschieden ist man Spitzenreiter der Stadtklasse Leipzig und marschiert gemeinsam mit der SpVgg 1899 Leipzig, welche als einziger Konkurrent noch folgen kann, in Richtung Aufstieg in die Stadtliga.

Trainer Heiko Greunke belächelt dies zwar und bleibt bei der Zielstellung weiter bescheiden, doch abgesehen von der



2. Herren (Bildquelle: Fotostudio Wild)

manchmal mangelnden Chancenverwertung, mit der man sich in ein oder anderen Spiel das Leben selbst schwer machte, kann man vollends zufrieden sein. Einzig das 2:2-Unentschieden gegen den Roten Stern Leipzig II am 2. Spieltag, als man in der Nachspielzeit nach zweimaliger Führung noch den Ausgleich hinnehmen musste, stellt einen kleinen Makel in der Bilanz dar.

Bei 29 (!) bisher eingesetzten Spielern zeigt sich der zahlenmäßig große Kader, der Trainer Greunke zur Verfügung steht, wobei vor allem die Tatsache, dass sich die 30 geschossenen Tore bisher auf 14 verschiedenen Torschützen verteilen, auch die Qualität der einzelnen Spieler unterstreicht. Hervorzuheben sei hierbei Robin Loimer, der mit 7 Toren stärkster Torschütze der Mannschaft ist.

Auch im Stadtpokalwettbewerb war man bisher erfolgreich und konnte den Einzug in die 3. Runde perfekt machen. Ein 2:1-Auswärtssieg beim SV Mölkau II in Runde 2 führte dazu, dass man sich in der nächsten Runde auf ein hochklassiges Duell gegen den Stadtliga-4. SG Olympia 1896 freuen darf.

Die Seniorenmannschaft ist seit Jahren der Garant für Titel beim SSV Markranstädt. Den Stadtmeistertitel konnte man in den vergangenen 10 Jahren insgesamt sechs Mal nach Markranstädt holen und im Stadtpokal ist man seit dem verlorenen Finale 2016 bis heute ungeschlagen. In der vergangenen Saison stand man im Halbfinale des Pokalwettbewerbs, welcher dann abgebrochen wurde und konnte den Stadtmeistertitel als ungeschlagener und verlustpunktfreier Spitzenreiter vor Ab-

**Der SSV
Markranstädt
e.V. wünscht
allen ein
gesundes &
erfolgreiches
Jahr 2021 !**



Seniorenmannschaft (Bildquelle: Fotostudio Wild)

bruch der Saison zumindest inoffiziell erringen. Dass in diesem Jahr kein weiterer Stadtmeistertitel hinzukommen wird, liegt an der Strukturreform des Fußballverbandes Stadt Leipzig vor Saisonbeginn. Erstmals in der Geschichte des Seniorenfußballs hat man alle Mannschaften in die Stadtliga aufgenommen und dabei drei territorial gegliederte Staffeln gebildet, welche am Ende auch keinen Überkreuzvergleich und damit verbundenen Stadtmeister ausspielen werden. Die Tabellenplätze 1-4 jeder Staffel starten dann in der Saison 2021 / 2022 in der Stadtliga, welche dann wieder mit einer Staffel an den Start gehen soll. Im bisherigen Saisonverlauf konnte das Team mit dem Trainer-Team um Holger Preibisch und die Spielertrainer Oliver Saum-siegel und Thomas Kreyßig seiner Favoritenrolle in jedem Fall gerecht werden und steht nach 8 gespielten Partien mit einer Ausbeute von 7 Siegen und nur einem Unentschieden unangefochten an der Tabellenspitze. Mit 45 erzielten Toren stellt

man auch staffelübergreifend die mit Abstand beste und treffsicherste Offensive, aus welcher vor allem Andy Müller mit 15 Toren herausstechen konnte und damit den verletzten Torschützen vom Dienst aus den letzten Jahren, Christian Mittenzwei, glänzend vertreten konnte. 24 verschiedene Spieler kamen an den bisherigen Spieltagen zum Einsatz, wobei die Abwehrspieler Rico Kipping und Stefan Junge bisher die meisten Einsatzzeiten nachweisen konnten.

Auch im Pokalwettbewerb hielt man sich bisher schadlos und steht nach einem 2:1 Auswärtssieg in der 2. Runde gegen die BSG Chemie Leipzig nun in Runde drei. Als Gegner wartet dort der LSV Südwest.

Wie bei allen anderen Mannschaften des SSV Markranstädt, unabhängig davon, ob sie im Spielbetrieb des Sächsischen Fußballverbandes oder des Fußballverbandes der Stadt Leipzig aktiv sind, ist die sportliche Zukunft weiter ungewiss und mit Sicherheit kann man davon ausgehen, dass auch im Januar kein Ball mehr rollen wird. Insbesondere im Amateurfußball ist dann vor allem auch eine ausreichende Vorlaufzeit vor den ersten Pflichtspielen im neuen Jahr eminent wichtig, um Verletzungen vorzubeugen.

In diesem Sinne wünschen wir allen Markranstädtern natürlich noch ein gesundes neues Jahr 2021 und hoffen sehr darauf, bald auch wieder zahlreiche Besucher im Stadion am Bad oder in der Südstraße begrüßen zu dürfen.

Stefan Weicker

MITTEILUNGEN/INFORMATIONEN

Die Stadt, die versorgt.

STADTBIBLIOTHEK MARKKRANSTÄDT

Neue eBooks! – Onleihe in der Stadtbibliothek



Diesmal möchten wir Ihnen wieder einige Neuzugänge im Bestand des Verbundes „Onleihe Sächsischer Raum“, dem die Stadtbibliothek Markranstädt nun schon seit einigen Jahren angehört, vorstellen. Im Verbund befinden sich inzwischen mehr als 20.000 Bücher, Hörbücher, Musik, Videos, Zeitschriften (z. B. Der Spiegel, Test, CHIP Magazin, Eltern Family u. v. m.) und Zeitungen (z. B. Die Zeit) in digitaler Form, und ständig werden es mehr, da auch immer aktuelle und besonders gefragte Titel hinzukommen. Hier finden Sie eine kleine Auswahl neuer eBooks:

Duken, Heike: „Wenn das Leben dir eine Schildkröte schenkt“

Eine Familie, die manchmal keine sein will, eine Schildkröte, die sie 40 Jahre begleitete und ein Geheimnis, das wohl oder übel ans Licht kommen muss ... „Charly ist tot. Ich kann nichts dafür.“ Mit diesen Worten lädt Großmutter Frieda die Familie in den Garten der alten Villa in Murnau zur Beisetzung ein. Charly, das war die Schildkröte der Familie, mit der vor über 40 Jahren alles begann. Denn Heinrich, der Großva-



(Bildquelle: blanvalet)

ter, der eigentlich gar nicht der Großvater ist, brachte Charly damals als Geschenk mit für die Kinder von Frieda, in die er sich gerade verliebte. Doch dass Heinrich auch Geheimnisse mitbrachte, die er länger hüten würde, als Charly am Leben sein sollte, ahnte damals keiner. Und er ist nicht der Einzige in diesem zusammengewürfelten Clan, der mit sich und seinen Mitmenschen zu kämpfen hat. Doch alle machen sich auf den Weg, um Charly die letzte Ehre zu erweisen. Es wird ein Tag, an dem alle etwas zu Ende bringen wollen und sich dennoch ein neuer Anfang entwickelt ... (Quelle: Onleihe Sächsischer Raum)

Schuster, Stephanie: „Milena und die Briefe der Liebe“

Was nützt die Liebe in Gedanken? Prag, 1916: Die junge Milena ist selbstbewusst und abenteuerlustig. Am liebsten verbringt sie ihre Tage in Kaffeehäusern, den Treffpunkten der Bohème. Dort begegnet sie dem geheimnisvollen Schriftsteller Franz Kafka. Sofort ist klar, dass die beiden mehr verbindet als nur die Literatur. Da verbannt sie ihr Vater aus ihrer Heimat. Sie heiratet den Literaturkritiker Ernst Pollak und lebt mit ihm in Wien, doch die Ehe scheitert und Milena verarmt. In ihrer Not schreibt sie Franz Kafka, schlägt ihm vor, seine Texte ins Tschechische zu übersetzen. Schon bald entspinnt sich eine Liebe, die ihresgleichen sucht ... Die Geschichte einer emanzipierten Frau und Journalistin, die allen Widrigkeiten ihrer Zeit trotzte. (Quelle: Onleihe Sächsischer Raum)

Herrmann, Elisabeth: „Zeugin der Toten“

Judith Kepler ist ein Cleaner. Sie kommt, wenn die Spurensicherung geht. Sie macht aus Tatorten wieder bewohnbare Räume. Doch dann begegnet sie in der Wohnung einer grausam ermordeten Frau ihrer eigenen Kindheit. Es ist Judiths verschollene Heimakte. Als kleines Mädchen wurde Judith unter nie geklärten Umständen in ein DDR-Waisenhaus gebracht. Judiths dunkelstes Geheimnis – in den Händen einer Fremden?

Als Judith herausfindet, dass sie nicht nur die Akte mit der Toten verbindet, beginnt eine grausame Jagd auf sie. Denn sie stellt Fragen nach ihrer Vergangenheit, die ihr nur der Mörder beantworten kann. Und beide wissen: es gibt kein Vergessen ...

(Quelle: Onleihe Sächsischer Raum)

Vargas, Fred: „Der Zorn der Einsiedlerin“

Im Süden Frankreichs sterben mehrere Männer – angeblich sind sie dem Biss der Einsiedlerspinne zum Opfer gefallen. Allerdings reicht das Gift einer einzigen Spinne nicht aus, um einen Menschen zu töten. Adamsberg und sein Team von der Brigade Criminelle des 13. Pariser Arrondissements ermitteln. Seine Nachforschungen führen den eigenwilligen Kommissar zu einem Waisenhaus bei Nîmes und zu einer Gruppe von Jungen, die dort in den 1940er Jahren lebte. Und plötzlich erscheinen die Todesfälle, die bislang nicht als Morde betrachtet wurden, in einem anderen Licht ... (Quelle: Onleihe Sächsischer Raum)



(Bildquelle:Goldmann)

Wenn Sie einen gültigen Bibliotheksausweis haben (Erwachsene: 12 Euro pro Jahr), einen Internetanschluss, sowie einen PC, Laptop, Tablet, E-Reader oder Smartphone besitzen, stehen Ihnen nicht nur der Bestand der Bibliothek vor Ort zur Verfügung, sondern eben auch die große Vielfalt der digitalen Medien im Verbund.

Weitere Titel und Neuzugänge finden Sie auf der Internet-Seite der Onleihe Sächsischer Raum (www.onleihe.de/saechsischer-raum). Dort gibt es auch umfangreiche Informationen und Hilfetexte zur Anwendung, zum Herunterladen und Einloggen. Die Stadtbibliothek Markranstädt verfügt außerdem über einen E-Reader (Touch Lux 4 emerald von der Firma PocketBook Readers GmbH), der ausgeliehen werden kann, wenn Sie das Lesen von eMedien einmal testen möchten.

Gratis-Zugang zu digitalen Angeboten während der Bibliotheksschließung

Bitte informieren Sie sich über die Homepage www.markranstaedt.de über die Schließung der Bibliothek aufgrund der jeweils gültigen Allgemeinverfügung zur Bekämpfung des Corona-Virus.

Im Falle einer Schließung können Sie, auch wenn Sie keinen Bibliotheksausweis haben, kostenlos unseren Onleihe-Service nutzen. Melden Sie sich bitte per E-Mail (bibliothek@markranstaedt.de) unter Angabe des vollständigen Namens, der Adresse, Geburtsdatums, Telefonnummer und der E-Mail-Adresse. Nach Bearbeitung der Anfrage durch uns erhalten Sie eine Benachrichtigung mit Ihrer Benutzernummer und dem Passwort per E-Mail. Sollten Sie schon im Besitz eines Bibliotheksausweises sein, dieser aber ungültig ist oder Sie noch ein Passwort benötigen, kontaktieren Sie uns bitte.

Ihre Bibliothekarinnen

Petra Stiehler und Marisa Weigel

DEUTSCHES ROTES KREUZ

KREISVERBAND LEIPZIG-LAND E.V.

Neujahrsgrüße des DRK-Ortsverein Markranstädt

Das Jahr 2020 verabschiedete sich voller Einschränkungen, nicht nur für unsere starke Gemeinschaft, sondern für alle Menschen unseres Landes.

Nun wünschen wir allen, die optimistisch in die Zukunft blicken, denjenigen, die Unterstützung benötigen und allen anderen ein gesundes neues Jahr 2021.

In diesem Jahr wird unser DRK-Ortsverein Markranstädt 20 Jahre alt. Einen Rückblick auf die geleistete ehrenamtliche Arbeit unseres Ortsvereins werden wir in einer der nächsten Ausgaben veröffentlichen.

Blutspende, Schulsanitätsdienst, Jugendrotkreuz und unsere wöchentlichen Weiterbildungen werden in 2021 sobald es Ausgangs- und Kontaktbeschränkungen sowie die hygienischen Rahmenbedingungen zulassen, hoffentlich bald wieder stattfinden.

Bei Fragen, Anregungen und Wünschen stehen wir allen Markranstädtern jederzeit gern zur Seite. Wir freuen uns darüber

Störungsrufnummern

MITNETZ STROM & MITNETZ GAS

Kostenfrei Montag bis Sonntag: 0.00 – 24.00 Uhr:

MITNETZ STROM: 0800 2 30 50 70

MITNETZ GAS: 0800 2 20 09 22

Ergänzend ist es unter www.stromausfall.de möglich, Störungen online zu melden. Weiterhin besteht unter www.mitnetz-strom.de/stromausfall die Möglichkeit anhand der Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist (z. B. auf Grund von Bauarbeiten) bzw. aktuell eine Störung bekannt ist.

NATURFORSCHUNG

Der Girlitz

Eine kleiner, 11 bis 12 Zentimeter großer, einheimischer Körnerfresser, ist der Girlitz (*serinus serinus*). Er zählt zu den Finkenvögeln und sein Vorkommen erstreckt sich



über Europa, Asien und Nordafrika. Im 19. Jahrhundert gab es eine Arealerweiterung, die wohl klimatisch bedingt war. Nahe verwandt ist er mit dem Kanarengirlitz. Während die südlichen Populationen kaum noch ziehen, weichen die nördlich beheimateten Vögel dem Winter aus und verbringen ihn in Südeuropa. Das Aussehen des Männchens ähnelt dem des wesentlich größeren Grünfinken. Kopf, Rücken und Brust sind satt gelb gefärbt. Das Weibchen ist nicht ganz so gelb gefärbt und besitzt mehr Strichelung im Gefieder. Die flüggen Jungvögel ähneln sehr dem Weibchen. Alle gemeinsam haben sie einen kräftigen, kurzen Körnerfresserschnabel, der sich von dem des Erlenzeisigs, welcher länger und spitzer ist, unterscheidet. Ende März, Anfang April kehrt er aus dem Winterquartier zurück und belebt Gärten, Friedhöfe, Feldgehölze und Hecken. Dort lässt er meist von einer Singwarte aus, seinen klirrenden Gesang ertönen,

der an das Klingeln eines Schlüsselbundes erinnert. Schon bald beginnt er mit dem Nestbau. Diese Kinderwiegen sind wahre Kunstwerke. Dies werden in Hecken, Gebüsch, Beerensträucher oder Weinspalieren errichtet. Darin werden Wurzeln, Halme, Bast, Moos und Federn verbaut. Drei bis fünf bläulich, weiße mit rötlichen Flecken und Strichen versehene Eier werden 14 Tage lang bebrütet. Während der 15 tägigen Nestlingszeit werden die Jungen von den Eltern mit Sämereien, welche im Kropf vorgeweicht werden, versorgt. Insekten werden ebenfalls verabreicht. Oftmals verlassen die Jungen bei Störungen vorzeitig

das Nest. Und werden so nicht selten Opfer von Witterung und Fressfeinden. Eichhörnchen, Marder, Eulen, Raben- und Greifvögel können ihnen gefährlich werden. Ein in Seebenisch von mir beringter Girlitz wurde in Frankreich von einer Katze erbeutet. Nach der Brutzeit streifen die Girlitze in lockeren Verbänden umher. Doch durch das immer geringere Nahrungsangebot infolge Bereinigen des Offenlandes, ist der Girlitz, wie auch andere Körnerfresser, in seiner Existenz gefährdet.

Dietmar Heyder

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

ORTSCHAFT GROSSLEHNA

Liebe Großlehnaer,
liebe Altranstädter,

ein Weihnachtsfest der besonderen Art liegt nun hinter uns und jeder hat es auf eine andere Art erlebt. Ob nun eingeschränkt oder im gewohnten Kreis der Familie gefeiert wurde, so war es doch gefühlt für alle anders. Das Thema Corona beschäftigt doch viele und schränkt uns ja letztendlich erheblich ein. Für das neue Jahr, das nun auch etwas stiller als sonst begonnen hat, wünsche ich Ihnen und uns allen alles erdenklich Gute, vor allem jedoch Gesundheit. Natürlich wünschen wir uns für das neue Jahr weniger bzw. keine Einschränkungen mehr. So hoffe ich, dass vielleicht im Frühjahr, wieder unser Seniorenkaffee stattfinden kann. Unsere Stammesbesucherinnen werde ich rechtzeitig informieren. Ich freue mich mitteilen zu können, dass nach meiner Anfrage seitens der Stadtverwaltung bestätigt wurde, dass die nicht verbrauchten Finanzmittel aus 2020 in das Jahr 2021 übertragen wurden.

Sie erinnern sich, dass der Ortschaftsrat wegen zunehmender Einschulung von jährlich zwei Klassen zu Lasten des qualitativ hochwertigen Ganztagsangebotes auf Einhaltung des Eingemeindungsvertrages am Verwaltungsgericht Klage erhoben hat. Dazu gibt es noch keine Entscheidung, nicht einmal zum Eilantrag, der auch schon über ein halbes Jahr anhängig ist. Unabhängig davon gibt es erste Ideen der Bürgermeisterin Stittrich, die über Fördermittel zur Gewährung von Zuwendungen zur Beschleunigung der Verbesserung ganztägiger Bildung und Betreuung von Kindern im Grundschulalter die Finanzierung von zusätzlichen Modulen zur Raumgewinnung und Verbesserung des Ganztagsunterrichtes sicherstellen will. Dazu ist der Ortschaftsrat mit der Bürgermeisterin im Gespräch und hat dieser in der letzten Dezember-Ortschaftsratsitzung entsprechende Hinweise gegeben.

In gleicher Sitzung wurde dem Ortschaftsrat die Entwurfsplanung für die Erneuerung der Brücke in der Alten Gasse (Kleinlehna) vorgestellt. Der Handlungsbedarf ergibt sich daraus, dass bei der gesetzlich vorgeschriebenen Brückenprüfung Mängel festgestellt wurden. Bis auf einen Hinweis zum Teil der Fußgängerüberquerung hat der Ortschaftsrat dem Vorhaben vollumfänglich zugestimmt. Die erforderlichen finanziellen Mittel sind nach Aussagen der Verwaltung im Jahr 2021 eingeplant. Soweit zu den aktuell anstehenden Themen. Auch in diesem neuen Jahr 2021 will ich Sie gern weiter zu Vorhaben und Projekten in unserer Ortschaft informieren.

Es grüßt Sie herzlich
Ihre *Carina Radon*
Ortsvorsteherin
Bürgermeisterin a.D.

ORTSCHAFT GÖHRENZ

Liebe Göhrenzer und Albersdorfer Bürger,

nun ist es da, das neue Jahr 2021. Verbunden mit der Hoffnung, dass sich der Verlauf aus dem alten Jahr nicht wiederholt.

Leider müssen wir vorerst mit den gleichen Einschränkungen weiterleben, mit denen sich das alte Jahr verabschiedet hat. Es wird ruhig bleiben – auch bei uns in den Ortschaften.

Trotz Allem hoffen wir als Ortschaftsrat, dass alle den Jahreswechsel gesund und gut überstanden haben. Beim Neujahrs-Spaziergang habe ich die Straßen und Wege als deutlich sauberer als in den vorangegangenen Jahren empfunden. Auch wenn vereinzelt bereits vor Silvester einige meinten, die Sprengkraft von Feuerwerkskörpern an unschuldigen Mülleimern testen zu müssen.

Es bleibt die Hoffnung für das neue Jahr, dass mit den nun angelaufenen Impfungen nach und nach wieder etwas mehr Normalität zurückgekehrt.

Es ist unsicher, ob wir unser Göhrenzer Osterfeuer bereits wieder feiern dürfen. Etwas mehr Hoffnung können wir sicher für unsere Kinder- und Dorffest haben, welches traditionell am zweiten Septemberwochenende stattfindet. Auch unser Heimatverein, der diese beiden Feste maßgeblich durchführt, hofft darauf, nach einer längeren erzwungenen Ruhepause wieder aktiv werden zu können.

Und die ausgefallenen Senioren-Weihnachtsfeier haben wir auch weiterhin noch im Blick und werden versuchen diese nachzuholen, sobald dieses sicher zu vertreten ist.

Aber vorher werden wir uns um unseren Winterurlaub Gedanken machen müssen. Hier ist derzeit leider noch alles offen. Und wie lange unsere schulpflichtigen Kinder noch aus der Ferne ihrem Unterricht beiwohnen müssen, bleibt auch abzuwarten. Für Eltern und Kinder ist das nach wie vor eine Belastungsprobe. Besonders für die Familien derer Kinder, die noch nicht ohne Betreuung von daheim Schule machen können.

Aber auch die älteren Bürgerinnen und Bürger sind nicht zuletzt durch die Isolation betroffen. Jeder wird lieb gewonnene Dinge, wie ein Schwätzchen beim Kaffee zwischendurch oder einfach nur einen spontanen Besuch bei Freundin oder Bekannten vermissen.

Aber schauen wir positiv auf die kommenden Wochen und Monate und hoffen auf ein baldiges Ende der Pandemie, sei es durch Impfungen oder durch Kontaktbeschränkungen.

Der Ortschaftsrat und ich wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein erfolgreiches und besseres Jahr 2021.

Ihr Ortsvorsteher *Jens Schwarzer*

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen können nur stattfinden, wenn sie entsprechend der jeweils gültigen Allgemeinverfügung zu Bekämpfung des Corona-Virus erlaubt sind. Bitte informieren Sie sich ggf. durch Aushänge, direkt beim Veranstalter oder in der Tagespresse über die hier vorbehaltlich abgedruckten Termine.

JANUAR/FEBRUAR

Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus
 Ehrendenkmal auf dem Markranstädter Friedhof
 27.01. | 15.30 Uhr | Stadt Markranstädt, Ev.-Luth. Kirchgemeinde
 Markranstädter Land – Rückmarsdorf - Dölzig

32. Ausstellung im Bürgerrathaus: „Begegnungen“ von Jutta Dietzsch
 Foyer des Bürgerrathauses, Markt 1 in Markranstädt
 Bis voraussichtlich 16.04. | Stadt Markranstädt

Angebote des Jugendclub (JC) Markranstädt und Jugendclub (JC) Großlehna

CJD JUGENDCLUB MARKKRANSTÄDT
 Der Jugendclub ist unter Einhaltung der geltenden Verordnungen und Hygieneregeln geöffnet. Hier können Jugendliche ihre Freizeit verbringen und die vielseitigen Angebote nutzen. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 13 - 18 Uhr

Alle Informationen rund um den Jugendclub gibt es auf Facebook & Instagram: „CJD Jugendclub Markranstädt“, vor Ort, telefonisch: 034205 411394 / 0151 40638242 und per E-Mail: jc.markranstaedt@cjd.de.

MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt
 Telefon: 034205 449941 | Fax: 449951
 E-Mail: mgh@vhsleipzig.de
 Internet: www.vhsleipzig.de



Regelmäßige und offene Angebote MGH Markranstädt

Hinweis:
 Die Durchführung der Veranstaltungstermine und Öffnungszeiten sind nicht garantiert und unterliegen der jeweils aktuellen Allgemeinverfügung zum Vollzug des Infektionsschutzgesetzes und den abzuleitenden Maßnahmen anlässlich der Corona – Pandemie.

Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten des „Offenen Treffs“:
 Mo 11 Uhr - 14 Uhr
 Di 11 Uhr - 18 Uhr
 Mi – Do 13 Uhr - 18 Uhr
 Fr Nach Veranstaltungsplan

Internetcafé innerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache

montags	
Kaffeeklatsch	14 Uhr - 17.30Uhr
dienstags	
„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen	08 Uhr - 12 Uhr/ 14 Uhr - 18 Uhr
Koordinierungsstelle für Integration Beratung im MGH (14-tägig)	14 Uhr - 16 Uhr
Stammtisch: Englisch für Fortgeschrittene (außer in den Schulferien)	18.30 Uhr - 20 Uhr
Bewegung und Entspannung für Jung und Alt	16.30 Uhr - 17.30 Uhr
mittwochs	
Spielenachmittag	14 Uhr – 17 Uhr
donnerstags	
„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen	08 Uhr - 12 Uhr
Alpha Beratung zur Förderung von Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen	16 Uhr - 17.30Uhr
Alpha Lerntreff zur Förderung von Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen	17.30 Uhr - 19 Uhr
freitags	
Familienfrühstück Schnatterinchen: offener Spiel- und Frühstückstreff für Eltern mit Babys und Kleinkindern	09.30 Uhr - 12 Uhr
Mach mal Pause“ – Gespräche für das Wohlbefinden	14 Uhr - 17 Uhr

Achtung: Coronabedingt gilt in unserem Haus ein Hygienekonzept. Wir bitten um Einhaltung und vorherige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl in unseren Räumen derzeit begrenzt ist. Wir freuen uns auf Sie!!!!!!

VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND (VHS)

Geschäftsstelle Markranstädt / Mehrgenerationenhaus
 04420 Markranstädt, Weißbachweg 1
 Telefon: 034205 449941 / Telefax: 034205 449951
 E-Mail: info@vhsleipzig.de
 Internet: www.vhsleipzig.de



Online Angebote

Auf unserer Internetseite www.vhs-lkl.de finden Sie tagesaktuelle Online-Kursangebote. Schauen Sie einfach regelmäßig auf unserer Homepage vorbei oder rufen Sie uns an!

Kursleiterinnen und Kursleiter gesucht

Die Volkshochschule Landkreis Leipzig sucht Kursleiter und Kursleiterinnen in allen Bereichen. Gerne realisieren wir mit Ihnen auch Ihre eigenen Kursideen.

Kontakt: Tel. 03433 7446330,
 E-Mail: kontakt@vhs-lkl.de.



Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	UE*	Entgelt	Kurs-Nr.
Mensch – Gesellschaft						
Politischer Talk (online)	Mi	13.01.21	19:00-21:15	je 3	0,00 EUR	
Kultur – Gestalten						
Licht und Schatten in der Fotografie (online)	Di	02.02.21	18:00-21:00	4	28,00 EUR	21W02B0006
Gesundheit – Ernährung (Tipp: Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach Fördermöglichkeiten.)						
Yoga (online)	Mo	25.01.21	18:15-19:45	12	61,20 EUR	21M0311020
Yoga (online)	Mi	20.01.21	20:00-21:30	12	61,20 EUR	21M0311012
Progressive Muskelrelaxation (online)	Mo	25.01.21		6	33,30 EUR	20M0314000
Autogenes Training (online)	Fr	29.01.21		6	33,30 EUR	20M0313000
Sprachen						
Eine detaillierte Übersicht unserer Online-Sprachangebote finden Sie auf unserer Internetseite.						

*UE = Unterrichtseinheiten, entspricht einer Unterrichtsstunde von 45 Minuten

Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Am 27. Januar 1945 wurde Auschwitz, das größte Vernichtungslager des Nazi-Regimes, befreit. Der bundesweit gesetzlich verankerte Gedenktag steht wie kein anderer als Symbol gegen das Vergessen und zur Mahnung.

Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Pfarrer Michael Zemmrich werden am 27. Januar 2021 um 15.30 Uhr am Ehrendenkmal auf dem Markranstädter Friedhof einen Kranz niederlegen.



SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

SENIORENRAT DER STADT MARKKRANSTÄDT

Veranstaltungen

Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe ist noch nicht bekannt, ob und in welcher Form Veranstaltungen im Februar stattfinden können, bzw. ob es zu weiteren Absagen aufgrund der Allgemeinverfügung zur Eindämmung der Corona-Pandemie kommen muss. Bitte informieren Sie sich ggf. durch Aushänge, direkt beim Veranstalter über die hier vorbehaltlich abgedruckten Termine.

Montag

Seniorentreffen zum gemeinsamen Sport 14.45 – 15.45 Uhr
August-Bebel-Halle, Parkstraße 13/14 (Hinterhof) in Markranstädt

Donnerstag

Kegeln für Senioren jeden 1. Donnerstag im Monat | 13 - 15 Uhr
Gasthof „Grüne Eiche“ Gärnitz, Platz des Friedens 6 in Gärnitz

Donnerstag

Handarbeit für Senioren jeden 2. Donnerstag im Monat | 14 - 16 Uhr
Seniorenzentrum „Im Park“, Braustraße 19 in Markranstädt

Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich 5%* sparen!

Frag dein Reisebüro!
Gleiche Preise wie im Internet.

Reiseprofi Markranstädt

Leipziger Straße 18 • 04420 Markranstädt
Tel.: 034205208900 • Mobil: 0157 81714557
reiseprofi.markranstaedt@gmail.com
www.reiseprofiammarkt.de

PERSÖNLICH
INDIVIDUELL
KOMPETENT

DACHDECKUNGS FACHBETRIEB

TILO LEHMANN
– Dachdeckermeister –

Dölziger Straße 13
04420 Markranstädt
OT Frankenheim

Tel.: (03 41) 9 42 01 01
Fax: (03 41) 94 49 90 14

www.dachdecker-tilo-lehmann.de

Leistungsbund
Mitglied der Dachdeckerinnung
Dachdecker-Innung Leipzig

- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren,
ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihre Bürgermeisterin Nadine Stitterich
im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte
des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung

JANUAR**16. Januar**

Monika Wolf	Markranstädt	80. Geburtstag
Gisela Frommolt	Lindennaundorf	80. Geburtstag

17. Januar

Peter Werner	Markranstädt	70. Geburtstag
Ralf Peter	Markranstädt	75. Geburtstag

18. Januar

Ursula Steinke	Markranstädt	85. Geburtstag
----------------	--------------	----------------

19. Januar

Wolfgang Will	Großlehna	80. Geburtstag
Martin Just	Markranstädt	85. Geburtstag

20. Januar

Hannelore Heinich	Seebenisch	70. Geburtstag
Johannes Findeisen	Markranstädt	90. Geburtstag

21. Januar

Horst Winkler	Frankenheim	70. Geburtstag
Arnd Johne	Markranstädt	80. Geburtstag
Rosel Kuhne	Markranstädt	80. Geburtstag
Doris Neßler	Markranstädt	80. Geburtstag
Jochen Schenck	Markranstädt	80. Geburtstag

22. Januar

Gerhard Bormke	Markranstädt	70. Geburtstag
Bärbel Truppel	Markranstädt	70. Geburtstag

23. Januar

Karl Rudat	Markranstädt	75. Geburtstag
------------	--------------	----------------

24. Januar

Renate Schröder	Großlehna	85. Geburtstag
-----------------	-----------	----------------

25. Januar

Dr. Johannes Ihde	Frankenheim	70. Geburtstag
-------------------	-------------	----------------

26. Januar

Hans-Dieter Koschitzke	Frankenheim	70. Geburtstag
Ralf Langhoff	Großlehna	80. Geburtstag
Joachim Pahlow	Kulkwitz	80. Geburtstag
Artur Spehr	Markranstädt	90. Geburtstag

27. Januar

Christa Papra	Seebenisch	85. Geburtstag
Anita Matzke	Markranstädt	90. Geburtstag

28. Januar

Andreas Dettler	Markranstädt	70. Geburtstag
Renate Schulze	Markranstädt	70. Geburtstag
Rosel Herrmann	Altranstädt	80. Geburtstag

29. Januar

Ingrid Mückenheim	Markranstädt	80. Geburtstag
-------------------	--------------	----------------

31. Januar

Frank Fritzsche	OT Räpitz	70. Geburtstag
Veronika Löwe	Markranstädt	80. Geburtstag

FEBRUAR**01. Februar**

Dieter Plonus	Markranstädt	70. Geburtstag
Brigitte Sachse	Markranstädt	70. Geburtstag
Detlef Steinert	Markranstädt	70. Geburtstag

**02. Februar**

Anita Woitscheck	Markranstädt	80. Geburtstag
------------------	--------------	----------------

03. Februar

Dr. Lutz-Detlef Fiedler	Markranstädt	70. Geburtstag
-------------------------	--------------	----------------

04. Februar

Annerose Mitbauer	Thronitz	70. Geburtstag
Eleonore Zeuner	Markranstädt	80. Geburtstag

07. Februar

Helmut Altner	Markranstädt	70. Geburtstag
Wilfrid Winkler	Kulkwitz	70. Geburtstag
Christel Friedrich	Gärnitz	75. Geburtstag
Heinz Neumann	Markranstädt	85. Geburtstag
Harti Lamers	Seebenisch	85. Geburtstag

08. Februar

Evelyne Lück	Markranstädt	80. Geburtstag
--------------	--------------	----------------

09. Februar

Ilse Hofmann	Lindennaundorf	80. Geburtstag
--------------	----------------	----------------

10. Februar

Ingeburg Matthes	Großlehna	70. Geburtstag
Günter Poetzsch	Markranstädt	80. Geburtstag
Heinz Kosay	Seebenisch	80. Geburtstag
Gerda Faustmann	Markranstädt	85. Geburtstag

12. Februar

Marianne Hammer	Großlehna	70. Geburtstag
Fritz Wridt	Markranstädt	90. Geburtstag

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner des

AWO Seniorenzentrums „Am See“ in Markranstädt

25.01.	Frau Lisbeth Schindler	zum 90. Geburtstag
31.01.	Herr Gerhard Voigt	zum 91. Geburtstag
05.02.	Frau Isabella Sämann	zum 87. Geburtstag
06.02.	Frau Gerda Schneider	zum 94. Geburtstag
06.02.	Herr Horst Koch	zum 96. Geburtstag
11.02.	Frau Gerda Obenaus	zum 83. Geburtstag

AWO Seniorenzentrum „Im Park“ in Markranstädt

15.01.	Frau Hannelore Nowatzky	zum 92. Geburtstag
21.01.	Herr Rainer Baumann	zum 91. Geburtstag
21.01.	Frau Gertraude Gorski	zum 95. Geburtstag
23.01.	Herr Herbert Voigt	zum 79. Geburtstag

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

**EV. – LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER
LAND - RÜCKMARS DORF - DÖLZIG****Pfarramt und Friedhofsverwaltung Markranstädt**

Frau Pataki, Herr Merz
Schulstraße 9, 04420 Markranstädt
Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312
Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255;
Fax: 034205 88312

Das **Pfarramt und die Friedhofsverwaltung Markranstädt** (Schulstraße 9, 04420 Markranstädt) sind dienstags von 9 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 13 Uhr bis 19 Uhr für Sie geöffnet. Hierfür ist jedoch eine vorherige telefonische Terminabsprache unter Pfarramt: 034205 83244 / Friedhofsverwaltung: 034205 88255 erforderlich. Für Termine auf den Friedhöfen der Friedhofsverwaltung Markranstädt bitten wir ebenfalls um vorherige telefonische Absprache unter Tel. 034205 88255.

Öffnungszeiten St. Martin Lädchen

(Markt 11, Eingang Zwenkauer Straße - Tordurchfahrt):
vorerst eingeschränkt dienstags: 9 - 11 Uhr und
donnerstags: 16 - 18 Uhr
Tel.: 0162-793 8733 E-Mail: info@sankt-martin-lädchen.de

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf

Frau Heyde
Dorfstr. 2, 04178 Leipzig
Tel. Pfarramt und Friedhofsverwaltung: 0341 9410232;
Fax: 0341 9406975

E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de
Homepage: www.kirche-markranstaedterland-
rueckmarsdorf-doelzig.de

Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich

034205 88388 bzw. 034205 83244

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche Tel./Fax:
034205 87293

Veranstaltungen im Weißbach-Haus, Schulstr. 7:

Bitte informieren Sie sich über unsere Schaukästen.

Gottesdienste (Angaben mit Vorbehalt):

2. So. n. Eph., 17. Januar
9 Uhr P* in Quesitz/ Pfr. Zemmrich
9 Uhr 1. Andacht in Lausen / Lektorin Marion Wummel
9.45 Uhr 2. Andacht in Lausen / Lektorin Marion Wummel
10 Uhr P* in Rückmarsdorf / Sup i. R. Vollbach
10.30 Uhr GD in Markranstädt mit Film des
Krippenspiels der Kita-Kinder / Pfr. Zemmrich

3. So. n. Eph., 24. Januar
9 Uhr P* in Miltitz / Lektorin Marion Wummel
10 Uhr GD mit anschl. Abendmahl in Dölzig /
Pfr. Zemmrich
10.30 Uhr P* in Markranstädt / Lektorin Marion Wummel

Mittwoch, 27. Januar
14 Uhr Seniorenandacht in Rückmarsdorf /
Pfr. Zemmrich

Donnerstag, 28. Januar
19.30 Uhr Andacht des Frauenkreises in Miltitz /
Pfr. Zemmrich

L. So. n. Eph., 31. Januar
10 Uhr P* in Frankenheim / Sup i.R. Vollbach
10.30 Uhr P* in Markranstädt / Lektor Uwe Lange

Mittwoch, 3. Februar
14.45 Uhr Seniorenandacht in Markranstädt /
Pfr. Zemmrich

Sexagesimä, 7. Februar
9 Uhr P* in Miltitz / Pfr. Zemmrich
10 Uhr P* in Lindennaundorf / Präd. Weniger
10.30 Uhr P* mit anschl. Abendmahl in Markranstädt /
Pfr. Zemmrich

Estomihi, 14. Februar
9 Uhr P* in Quesitz / Lektorin Marion Wummel
10 Uhr P* in Rückmarsdorf / Sup i.R. Vollbach
10.30 Uhr P* in Markranstädt / Lektorin Marion Wummel

*P = Predigt- / F= Familiengottesdienst /
S* = Sakramentsgottesdienst

**EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT,
GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser
von „Markranstädt informativ“!

Ein schier unwirkliches Jahr ist zu Ende gegangen. Ich glaube,
dass auch über dem neuen Jahr, über unser Leben ein Segnen,
ein Behüten steht, das ein Mensch vor über 75 Jahren ausge-
sprochen hat:

*Von guten Mächten wunderbar geborgen/
Erwarten wir getrost, was kommen mag./
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen/
Und ganz gewiss an jedem neuen Tag./
(Dietrich Bonhoeffer, im evangelischen Gesangbuch
Lied 65, Strophe 7).*

Bleiben Sie behütet, warmes Licht für Sie und Euch in dieser
Zeit!

Pfarrer Oliver Gebhardt

**Einladungen zu kleinen, sammelnden Andachten in
dieser Zeit:**

Sonntag, 17. Januar 2021:
Großlehna 10 Uhr: Andacht.

Sonntag, 24. Januar 2021:
Schkeitbar 10 Uhr: Andacht.
Altranstädt 14 Uhr: Andacht.

Sonntag, 31. Januar 2021:
Großlehna 10 Uhr: Musikalische Andacht.

Sonntag, 7. Februar 2021:
Schkeitbar 10 Uhr: Andacht.
Altranstädt 14 Uhr: Andacht.

Sonntag, 14. Februar 2021:
Großlehna 10 Uhr: Andacht.

Sonntag, 21. Februar 2021:
Altranstädt 10 Uhr: Andacht.
Schkeitbar 14 Uhr: Andacht.

Sonntag, 28. Februar 2021:
Großlehna 10 Uhr: Andacht.

Unsere regelmäßigen Kreise werden gemäß der Corona-Schutzverordnung und unter der Beachtung der Coronaregeln stattfinden.

Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnengasse 1 in 04523 Pegau, Tel.-Nr.: 034203 54841, E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kk-mer.de
Pfarrer direkt: oliver.gebhardt@kk-mer.de

Sprechzeiten der Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann, immer dienstags von 15 bis 19 Uhr und mittwochs von 15 bis 17 Uhr im Pfarramt in Kitzen

**LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT
MARKKRANSTÄDT**

Eisenbahnstr. 23

Angaben unter Vorbehalt

Gemeinschaftsstunde – miteinander Gottes Wort hören
Jeden Sonntag – 15 Uhr

Bibelstunde – zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag
Jeden Mittwoch, 19 Uhr

Büchertisch – Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender
Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert. (Telefon: 034205 84670)

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise im Schaukasten am Haus der Eisenbahnstr. 23.



BHB Broy-Hausbau GmbH

Als regionaler Partner für schlüsselfertige Massivhäuser bauen wir seit 2003 in Teilen von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen attraktive Qualitätshäuser für Preisbewusste!

Sie haben Interesse?
Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich!



Schulstr. 2 • 04683 Naunhof
03 42 93 46 63 97 | info@broy-hausbau.de
www.facebook.com/BHB-Broy-HausBau-GmbH



RENAULT
Passion for life

Freu dich – auch 2021:
Wir senken die MwSt. auf 0%

2021




Renault MEGANE Grandtour Limited Deluxe TCe 115 GPF, Benzin, 85 kW (115 PS): Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,6, CO2-Emissionen kombiniert: 127 g/km; Energieeffizienzklasse: B. (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Renault CAPTUR Experience TCe 90, Benzin, 67 kW (90 PS): Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,5; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,3, CO2-Emissionen kombiniert: 121 g/km; Energieeffizienzklasse: B. (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)



CarUnion

CarUnion AutoTag GmbH
Sprottaer Landstr. 46 · 04838 Eilenburg · Tel.: 03423 68780
Magdeborner Str. 2 · 04416 Markkleeberg · Tel.: 034297 7200
Ludwig-Hupfeld-Str. 3 · 04179 Leipzig · Tel.: 0341 446740
Essener Str. 27 · 04129 Leipzig · Tel.: 0341 5931600
Abtsdorfer Str. 31 · 04552 Borna · Tel.: 03433 746880

Beim Kauf eines thermischen Renault Pkw-Modells, ausgenommen Renault Mégane R.S. und Clio E-TECH Hybrid, gewähren wir Ihnen einen Rabatt in Höhe des Mehrwertsteueranteils, der im jeweiligen Bruttokaufpreis enthalten ist. Dieser Rabatt entspricht einer Minderung von 15,97 % des Bruttokaufpreises. In der Rechnung wird die Mehrwertsteuer auf Grundlage des reduzierten Nettokaufpreises ausgewiesen. Keine Berechtigung, die Erstattung des auf der Rechnung ausgewiesenen Mehrwertsteueranteils zu verlangen. Keine Barauszahlung. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig für Privatkunden bis 31.1.2021

CarUnion.de

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt

Tel. 034205 61-0

Fax 034205 88246

post@markranstaedt.de

Öffnungszeiten:

Die Stadtverwaltung bleibt weiterhin geschlossen. Bei unaufschiebbaren und dringenden Angelegenheiten bitten wir um eine telefonische Terminabsprache. Ihre Anfragen können unter der Rufnummer 034205/61-0 zu folgenden Zeiten gestellt werden

Montag 8 – 15 Uhr

Dienstag 8 – 15 Uhr

Mittwoch 8 – 15 Uhr

Donnerstag 8 – 15 Uhr

Freitag 8 – 12 Uhr

Bürger Rathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt

Tel. 034205 61-0

Fax 034205 61-145

Öffnungszeiten:

Montag: 8 – 12 Uhr

13 – 15 Uhr

Dienstag: 8 – 12 Uhr

13 – 18 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 8 – 12 Uhr

13 – 17 Uhr

Freitag: 8 – 12 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

jeden 4. Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr

Stadtbibliothek

Parkstraße 9, Tel. 034205 44752

Fax 034205 44761

vorübergehende Öffnungszeiten:

Mo – Do 14 – 18 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

Heimatmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1

(Eingang Gebäuderückseite)

heimatmuseum@markranstaedt.de

Öffnungszeiten: Sa 10 – 12 Uhr

(2./4. Samstag im Monat)

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17

Tel. 034205 208949

Bürozeiten:

Di, Do 9 bis 12 Uhr

Di, Do 13.30 bis 15.30 Uhr

Jugendclub Markranstädt

Am Stadtbad 31, Tel. 034205 411394

Öffnungszeiten: Mo – Do 14-18 Uhr

Jugendclub Großlehna

Merseburger Straße 4

Tel. 034205 411394

Öffnungszeiten: Aktuell geschlossen

Seniorenrat d. Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt

senioren@markranstaedt.de

Ansprechpartner: Steffi Herbst,

Bernd Meißner

Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Anke Römer,

jeden 2. Donnerstag im Monat,

18 bis 19 Uhr

Rathaus, Markt 1, Zimmer 1

Kommunales Jobcenter Landkreis Leipzig

Standort Markkleeberg

Tel. 03437 98460

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Tel. 034299 706055 (neu)

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:

0341 19292

Feuerwehr / Rettungsdienst: 112

Polizei: 110

Rettungswache Markranstädt:

034205 42168

Polizeirevier Leipzig-Südwest:

Tel. 0341 94600

Beratungsstellen**Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“**

Mehrgenerationenhaus

Weißbachweg 1,

Tel. 034205 699780

durchblick@markranstaedt.de

Öffnungszeiten:

Di, Do 8 bis 12 Uhr

Di 14 bis 18 Uhr

und nach Vereinbarung

Beratungsstelle der Diakonie Leipziger Land

Schulstr. 7, Termine n. Vereinbarung

Familienberatungsstelle

Tel. 034205 209545

Mail kjf@diakonie-leipziger-land.de

Schuldnerberatung

Tel. 03433 274020

Mail sb.borna@diakonie-leip-

ziger-land.de

Schwangerschafts(konflikt)beratung

Dienstag 8-14 Uhr, u. n. Vereinbarung

Tel. 0176 76763222

skb@diakonie-leipziger-land.de

Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.

Eisenbahnstraße 16

Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)

Termine nach Vereinbarung

Tel. 034205 44340

Schwangerschafts-, Familien-, Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 – 12 / 13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen

jeden 4. Donnerstag im Monat

15 bis 17 Uhr, Rathaus, Beratungsraum, 1. Etage Terminvergabe unter 0800 809802400

Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

Herr Nüßlein – Beratung in Markranstädt, Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1, jeden 2. / 4. Montag im Monat 13 – 19 Uhr, Bitte Termine vereinbaren unter: 0341 3586624

Fundtiere**Erster Freier Tierschutzverein****Leipzig und Umgebung e. V.**

Tel.: 0341 911 715 4

Mobil: 0171 650 594 4

Mail: info@tierheim-leipzig.de

Kindertageseinrichtungen / Horte**Ev.-Luth. Kindertagesstätte****„Marienheim-Storchennest“**

Marienstraße 5 – 7, Markranstädt

Tel. 034205 87337

Kita „Waldknuffel“ (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt

Tel. 034205 88220

Kita „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,

OT Seebenisch,

Tel. 034205 411382

Kita „Spatzennest“ (DRK)

Dorfstraße 1, OT Räpitz

Tel. 034444 20138

Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt

Tel. 034205 99245

Kita „Weißbachzwerge“ (AWO)

Weißbachweg 1, Markranstädt

Tel. 034205 44927

Kita „Am Stadtbad“ (DRK)

Am Stadtbad 35, Tel. 034205 998595

Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt

Tel. 034205 209341 (Baumhaus)

Tel. 034205 404716 (Schulgebäude)

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz

Tel. 034205 58878

Hort „Nils Holgersson“

(Volkssolidarität), Schwedenstraße 1,

OT Großlehna, Tel. 034205 427613

Kindertagespflege**Doreen Kaudelka „Spatzennest“**

Faradaystr. 30, Tel. 034205 45653

Steffi Krabbes „Zapfenklein“

Göhrenzer Str. 14,

Tel. 034205 88176

Kathrin Friedrich „Zwergenland“

Am Grünen Zweig 4, Tel. 0177

6872837

Schulen**Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31, Tel. 034205 4047-00

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz

Tel. 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehna

Tel. 034205 42760

Oberschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt

Tel. 034205 88257

Gymnasium Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt

Tel. 034205 88005

Musik- und Kunstschule**Landkreis Leipzig**

Unterrichtsorte: Kindertagesein-

richtungen, Mehrgenerationenhaus,

Grundschulen, Gymnasium,

Tel. 03433 26970

Mehrgenerationenhaus / Volks-**hochschule Leipziger Land**

Weißbachweg 1

Tel. 034205 449941

IMPRESSUM

Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

Herausgeber: Stadt Markranstädt
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Stadtverwaltung, oder die Beitragsverfasser

Grafisches Konzept / CI: Sehsam GmbH, Büro für Gestaltung

Verantwortlich für das Markranstädter Stadtjournal und Anzeigen: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna Tel. 03433 207328 • Fax 207331 www.druckhaus-borna.de

Vertrieb: Druckhaus Borna Erscheint monatlich mit einer Auflage von 14.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen und Haushalte in Markranstädt und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzin und Dölzig. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über die Stadtverwaltung.

Nachdruck bzw. Verwendung von redaktionellen Beiträgen, Grafiken und Bildern aus dem amtlichen und nichtamtlichen Teil des Stadtjournals, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Stadtverwaltung Markranstädt möglich.
Laufende Ausgaben-Nr.: 127 (01/2021)
Erscheinungstermin: 16.01.2021
Redaktionsschluss: 28.12.2020
Die nächste Ausgabe erscheint am 13.02., Redaktionsschluss: 26.01.2021, Anzeigenschluss: 25.01.2021

TIPPS

Trotz Lockdown: Training im MED4FIT oder an RopePlate möglich!

Wer seine guten Trainingsvorsätze in diesem Jahr einhalten will, hat es nicht einfach. Das MED4FIT in Markranstädt bietet als Variante dafür den Rehasport an. Dieser steht in der Regel Jedem zu, egal wie alt oder ob er ernste Vorerkrankungen hat oder nicht. Verordnungen für 50 Einheiten über 1,5 Jahre gibt es bei nahezu allen Ärzten. Für Personen mit ärztlicher Verordnung öffnet das Studio für feste Rehakurse. Den Gruppen von jeweils maximal 15 Personen steht dann in dem 300 m² großen Trainingsraum neben den klassischen Rückenübungen auch die Geräte und Hanteln unter Traineranleitung zur Verfügung. Die Anmeldung sollte telefonisch unter 034205 411311 oder per Mail unter info@med4fit.de erfolgen. Bekommt man keine Rehaschein, so bleibt oft nur ein Training zu Hause. Hier gibt es unzählige Anbieter von Trainingsgeräten, wobei die meisten für eine ausgewogene Ganzkörperkräftigung ungeeignet sind. So sind Hanteln gut aber mit all ihren Scheiben und Stangen meist zu unhandlich, schwer und laut in der Wohnung, Gummibänder sind zwar billig, aber oft zu lasch oder lassen sich nicht genau genug für jede Übung einstellen. Im Vergleich, ein untrainierter Mann braucht in der Regel 5 - 100 kg in 2,5 kg Schritten für sein Training, diesen Anspruch können Gummibänder in der Regel nicht erfüllen. Hometrainer wie z.B. Fahrradergometer bringen mit dem Ziel eines Ganzkörpertrainings gar nichts. Sie sind bei langer Nutzung von mindesten 1 Stunde sinnvoll für die Ausdauer mehr nicht. Der Oberkörper (Bauch, Rücken etc.) fehlt völlig, während Beine, die bei den meisten so und so die besten Muskulaturen haben, weiter trainiert werden. Online-Kur-



Training im MED4FIT oder mit RopePlate zu Hause

se sind weitere Alternativen, hier gibt es nur leider extreme Qualitätsunterschiede, die für den Laien kaum zu unterscheiden sind. Auf Yoga allein, sollte sich dabei allerdings niemand verlassen, die Belastung ist fast überall viel zu gering, hier ist Pilates je nach Trainer immer vorzuziehen! Eine perfekte Ganzkörpertrainingsvariante mit sehr guter Rückenkräftigung ist über die Nutzung von RopePlate oder Dewboard möglich. Hier stehen bis zu 100 Kraftübungen, Trainings- und Diagnostik-APP und stufenlose Gewichtseinstellung bis 200 kg zur Verfügung. Dabei sind die soliden Boards trotzdem klein, transportabel, leise und nur 3-9 kg schwer. Durch die aktuelle Aktion ist es möglich beide Multiseilzug-Geräte 30 Tage kostenlos zu Hause zu testen und eine persönliche gratis Video-Einweisung mit einem Trainer zu erhalten. RopePlate ist die günstigste Variante für den Einstieg in das revolutionäre Trainingsprinzip. Mehr Infos unter www.dewboard.de oder unter www.ropeplate.de.

Quelle: Hagen Hering, Med4Fit

- zubereitet vor Ort
- geliefert vor Ort
- für die Menschen vor Ort



- ➔ Lieferservice an 365 Tagen im Jahr
- ➔ köstliche Vielfalt gutbürgerlicher Küche
- ➔ alles täglich frisch und liebevoll zubereitet
- ➔ Auswahl à la carte aus zwei Menüangeboten
- ➔ Lieferung täglich ab 11 Uhr

Fordern Sie den aktuellen Menüplan per E-Mail unter: info@ranstaedtereck.de



Podologie

Ilona Busch
Praxis für
medizinische Fußpflege



Friedrich-Ebert-Straße 15 • **04539 Groitzsch**
Tel. 034296 74666 • Funk 0162 5217447

Zwenkauer Straße 29 • **04420 Markranstädt**
Tel. 034205 699760 • Funk 0162 5217447

Nicolaistraße 1 • **04643 Geithain**
Tel. 034341 40250 • Funk 0162 5217447

Bahnhofstraße 30 a • **04575 Neukieritzsch**
Tel. 034342 78993 • Funk 0176 94900550

Hausbesuche:
Yvonne Ludwig • Funk 0157 73033472

Zugelassen für alle Krankenkassen



Wir betreuen Sie liebevoll und freuen uns auf Sie!



Engel
pflegen & betreuen
GmbH

Einfach wohl fühlen!



Schöne Wohnungen mit
24-Stunden Pflege warten auf Sie!

Leipziger Straße 2c • 04420 Markranstädt • Tel.: 03 42 05 / 9 92 33 • www.pflegedienst-engel.de

Rufen Sie uns an, gerne auch mobil unter 0173 3917543.

TIPPS

Neujahrsvorsätze

Das Leben ist zu kurz für „irgendwann“

Geplatze Urlaubspläne, Zukunftssorgen und eingeschränkter Kontakt zu geliebten Menschen: Das Jahr 2020 ist für die meisten anders verlaufen als geplant. Viele Vorhaben wurden über Bord geworfen und gute Vorsätze sind ganz schnell in Vergessenheit geraten. Doch trotz ungewisser Zukunft lohnt es sich, Ziele für das neue Jahr zu setzen und aus den Augen verlorene Vorsätze anzugehen. In den Bereichen sportliche Aktivität, Gesundheit und schlechte Angewohnheiten wünschen sich die Menschen am häufigsten eine Veränderung für das neue Jahr. Die Aktion Gesunder Rücken (AGR) e. V. hat Ihnen für diese drei Bereiche ein paar Tipps zusammengestellt, die helfen sollen, die guten Vorsätze umzusetzen und vor allem langfristig einzuhalten.

Einfach mal mehr bewegen!

Häufiger Sport treiben steht bei vielen zu Jahresbeginn ganz oben auf der Liste der guten Vorsätze. Richtig so! Das kann nicht nur Verspannungen und Schmerzen vorbeugen, sondern tut auch der Psyche gut. Während des Trainings wird die Produktion des Glückshormons Serotonin im Körper angekurbelt. Tipp: Langsam starten und nach und nach mehr Bewegung in den Alltag integrieren. Das ist besser, als in den ersten Wochen des Jahres Vollgas zu geben und dann die Motivation zum Weitermachen zu verlieren. Ob Spaziergänge in der Natur, Fahrradtouren ins Grüne oder ein Workout in den eigenen vier Wänden – diese Aktivitäten machen Spaß und lassen sich leicht umsetzen. Gehen Sie es langsam, aber stetig an – Ihr Rücken und der gesamte Körper werden es Ihnen danken. Übungen speziell für einen gesunden Rücken finden Sie hier: www.agr-ev.de/uebungen.

Die Seele baumeln lassen

Experten haben herausgefunden, dass psychische Dauerbelastungen sich auch in körperlichen Symptomen wie Rückenschmerzen äußern können. Entspannend wirken zum Beispiel Meditationen oder Yoga-Einheiten. Auch abendliches Spaziergehen, ein Gespräch mit vertrauten Personen oder ein warmes Schaumbad lassen uns runterkommen. Einfacher Tipp: Auf die eigene Atmung und Körperhaltung zu achten, löst zusätzlich gezielt Verkrampfungen und Verspannungen. Stress, Grübeleien und Ängste machen unserem ganzen Körper zu schaffen – geben Sie diesen Faktoren keine Chance. Nehmen Sie sich Zeit für sich – Ihrer Gesundheit zuliebe!

Schlechte Gewohnheiten endlich loswerden

Eigentlich wissen wir es besser, aber machen es trotzdem immer wieder: Routinen, die unserer Gesundheit schaden, sind hartnäckig. Aber: Den inneren Schweinhund zu besiegen, ist leichter als gedacht. Wer beispielsweise mit dem Rauchen aufhören möchte, kann sich mit Gleichgesinnten zusammenschließen. Gegenseitige Unterstützung motiviert zum Durchhalten

und erhöht die Erfolgschance. Gesundes Meal-Prepping – also das Vorkochen von Essen – hilft dabei, sich ausgewogener zu ernähren und schont den Geldbeutel. Auch der häufige Blick aufs Handy ist bei vielen Routine.

Das belastet den Nacken, führt zu Verspannungen und kann Einschlafprobleme verursachen. Stellen Sie sich eine begrenzte Bildschirmzeit für Ihre Apps ein. Wird diese überschritten, werden Sie automatisch benachrichtigt und können sich bewusst für eine Auszeit entscheiden.

Weitere Informationen zu Ursachen, Therapie und Prävention von Rückenschmerzen gibt es auf der Webseite der Aktion Gesunder Rücken e. V. unter www.agr-ev.de.



PM Aktion Gesunder Rücken e. V. (Foto: fotolia - WARREN GOLDSWAIN)

31 Kassen erhöhen Beiträge

Zum Jahresanfang haben 31 der geöffneten Krankenkassen ihre Beiträge erhöht, zeigt eine Untersuchung der Stiftung Warentest. Die Beitragssteigerungen liegen zwischen 0,1 und 0,8 Prozentpunkten. 44 Kassen behalten stabile Beiträge, nur 1 Kasse hat den Beitrag gesenkt. Der Wechsel der gesetzlichen Krankenkasse ist jetzt noch einfacher als bisher. Der Wechsel ist seit 2021 bereits nach einem Jahr statt nach eineinhalb Jahren Mitgliedschaft möglich. Zudem müssen Versicherte kein Kündigungsschreiben mehr an ihre bisherige Krankenkasse schicken. Ein Mitgliedsantrag bei der neuen Kasse reicht aus. Alles Weitere regeln alte und neue Kasse untereinander.

Mit dem Wechsel von einer teuren zu einer günstigen Kasse lassen sich in vielen Fällen einige Hundert Euro pro Jahr sparen. „Versicherte sollten aber nicht allein auf den Preis achten, sondern auch auf die Leistungen“, rät Testleiterin Sabine Baierl-Johna. Zuschüsse zum Beispiel zur Zahnreinigung, zur Osteopathie-Behandlung oder zu einem Gesundheitskurs können viel wert sein.

Auch der Blick ins Bonusprogramm der eigenen Kasse lohnt sich seit 2021 noch mehr. Schon für einzelne gesundheitsfördernde Maßnahmen müssen Kassen nun einen Bonus gewähren. Bisher gab es einen Bonus oft erst, wenn Versicherte mehrere Maßnahmen durchgeführt haben.

Die Datenbank der Stiftung Warentest mit Tarifen und Leistungen von derzeit 70 Krankenkassen ist laufend aktualisiert unter www.test.de/krankenkassen abrufbar.

pm, Stiftung Warentest

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Subdirektion Glusa & Partner
Leipziger Str.70 - 04420 Markranstädt
Tel. 034205 453560
dirk.glusa@ergo.de
www.dirk-glusa.ergo.de



Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH

Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Ein Begriff für Qualität

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

MOBILITÄT

Der große Wintercheck: 16 Fragen, Antworten und Tipps

Winterreifen, Frostschutzmittel, Batterie, Licht: Der ADAC Nordrhein erklärt, worauf Autofahrer im Winter achten sollten. (Teil 2)

4. Was ist mit Kühlmittel und Wischwasser in den Wintermonaten?

Auf jeden Fall den Frostschutz prüfen, denn Eis im Kühlsystem verursacht Motorschäden. Frostschutz benötigt auch das Wischwasser der Scheibenwaschanlage (mindestens bis -15 Grad).

ADAC Tipp: Ob das Kühlmittel des Motors winterfest ist (mindestens -25° Celsius), lässt sich an der Tankstelle, in einer Werkstatt oder bei den Prüfstationen des ADAC testen.

5. Einen gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum für den Wechsel auf Winterreifen gibt es nicht. Ab wann genau muss ich denn Winterreifen haben?

In Deutschland gibt es eine situative Winterreifenpflicht. Die altbekannte Faustregel von Oktober bis Ostern liefert nur eine grobe Orientierung. Spätestens, wenn sich die Temperaturen der 0-Grad-Marke nähern, Reif- oder Eisglätte beginnt, Schnee, Schneematsch dazu kommen, sind Winterreifen Pflicht. Auch

bei nasser Fahrbahn haben Winterreifen in den kalten Jahreszeit mehr Bodenhaftung. Wer jetzt noch mit Sommerreifen unterwegs ist, sollte dringend einen Termin zum Reifenwechsel vereinbaren oder die Räder selbst wechseln.

ADAC Tipp: Die situative Winterreifenpflicht gilt nur dann als erfüllt, wenn auf allen Radpositionen (beim Pkw zum Beispiel alle vier Räder) Winterreifen montiert sind.

6. Wie alt dürfen Winterreifen sein?

Winterreifen sollten nicht älter als acht Jahre sein. Doch schon nach spätestens sechs Jahren ist die Gummimischung härter geworden, so dass die Haftung bei tiefen Temperaturen nachlässt. Der ADAC Nordrhein empfiehlt eine Profiltiefe von mindestens vier Millimetern, auch wenn gesetzlich nur 1,6 Millimeter vorgeschrieben sind.

ADAC Tipp: Die Profiltiefe der Winterreifen lässt sich leicht mit einer Zwei-Euro-Münze überprüfen. Der silberne Rand ist genauso breit wie die vom ADAC empfohlene Profiltiefe von mindestens vier Millimetern. Einfach die Münze in die Profiltrillen stecken und kontrollieren.

7. Warum reicht das „M+S-Symbol“ alleine nicht mehr aus?

Nicht alle Reifen mit dem „M+S“-Symbol (Matsch und Schnee) sind auch echte Winterreifen. Das Symbol bietet daher keine Verlässlichkeit. Seit 1. Januar 2018 ist das „Alpine“-Symbol für Winterreifen Pflicht. Reifen mit dieser Kennzeichnung (Bergpiktogramm mit Schneeflocke) verfügen über echte Wintereigenschaften und bieten eine bessere Haftung als Sommerreifen mit „M+S“-Kennzeichnung. Bis zum 30. September 2024 gelten auch noch Winterreifen nur mit „M+S“-Kennzeichnung als wintertauglich, wenn sie bis zum 31. Dezember 2017 hergestellt wurden.

ADAC Tipp: In der kalten Jahreszeit grundsätzlich Reifen mit dem „Alpine“-Symbol montieren, nicht nur wegen der situativen Winterreifenpflicht. Vorrangig geht es um die eigene Sicherheit und die der Mitfahrer. Die Folgen eines kleinen „Ausrutschers“ können ein Vielfaches eines Winterreifensatzes kosten.

Quelle: ADAV e. V.



Stielkamm Rosinski

Auch wenn wir momentan geschlossen haben, freuen wir uns auf die Zeit nach dem Lock Down. Wir werden weiterhin für Sie da sein!

Begrüße das neue Jahr mit offenem Herzen und möge kein Schatten deinen Weg durch die nächsten 365 Tage verdunkeln. (Autor: Jutta Hense)

*Ihr Team
Stielkamm Rosinski*

Am Gläschen 16 in Markranstädt
OT Großlehna • Fon: 034205-293889
cornelia.rosinski@googlemail.com

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Subdirektion Glusa & Partner
Leipziger Str.70 - 04420 Markranstädt
Tel 034205 453560
dirk.glusa@ergo.de
www.dirk-glusa.ergo.de

ERGO

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH

Deutsches Rotes Kreuz

PFLEGEDIENST MARKKRANSTÄDT

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Betreutes Wohnen in den Marktarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha u. Zwenkau

Pflegedienstleiterin
Sabine Niedermeyer
Eisenbahnstr. 16,
04420 Markranstädt

Telefon:
03 42 05 / 87 11 6

 www.drk-leipzig-land.de

Bauunternehmen SAUERMANN

♦ ♦ ♦ **Wir bauen, um zu begeistern – seit 25 Jahren** ♦ ♦ ♦

Wir bedanken uns bei unseren Geschäftspartnern und Kunden für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2020 und wünschen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Hoch-, Tief-, Ausbau, kompl. Bauplanung Eigenheimbau

**Gewerbeviertel 07
04420 Markranstädt
Tel.: 034205 456988 /-89
Fax: 034205 456184
☎ 0177 4117009
bauteam-sauer mann@t-online.de
www.bauteam-sauer mann.de**



Ziemlich beste
Energie für
dein Zuhause.



Jetzt bis zu **400 € Bonus*** sichern: Noch bis zum 31.01.2021 zu **L-Strom** und **L-Gas** wechseln und extra profitieren.

* Für den Neukundenbonus gelten die Bedingungen auf:

www.L.de/stadtwerke/bonus

 **Leipziger**
Stadtwerke

AKTUELL

Die Stadtkirche hat einen neuen Glockenstuhl (Fortsetzung vom Titel!)

Der Zimmereibetrieb Rudolph aus Schönnewitz lieferte die Einzelteile des neuen Glockenstuhls an. Mit einem Spezialkran wurden die 38 Balken mit einer Gesamtlast von 2,5 Tonnen auf die Arbeitsplattform in rund 23 Metern Höhe gehoben. Damit es bei der anschließenden Montage vor Ort keine Probleme gibt, hat das Team um Meister Helmut Rudolph die Konstruktion in den Tagen zuvor schon einmal probeweise in ihrer Werkhalle aufgebaut. So vorbereitet, dauerte es im Turm der Markranstädter Stadtkirche nur etwas mehr als einen Tag, bis der neue Glockenstuhl fertig montiert war. Bis zum ersten Läuten waren aber noch zahlreiche andere Arbeiten zu erledigen. So mussten



die alten Klangstahl-Glocken wieder abgesenkt und eingehängt werden, die neuen Klöppel waren zu montieren und auch das Werk der Turmuhr musste überholt und wieder in Gang gesetzt werden. Auch die Revision und der Anschluss der elektrischen Läuteanlage kann so manche Tücke bergen und sich als langwieriger erweisen als in den Planungsunterlagen vorgesehen. Die Errichtung des neuen Glockenstuhls war zwar aus baulicher und si-



Bürgermeisterin Nadine Stitterich informiert sich über die Ertüchtigung des Glockenstuhls

cherheitstechnischer Sicht zwingend erforderlich, ist aber zugleich eine Etappe auf dem Weg zum ganz großen Ziel. Damit sind jetzt auch die technischen Voraussetzungen geschaffen worden, um das in den beiden Weltkriegen verlorengegangene Bronzeläut originalgetreu wiederherzustellen.

Rund 100.000 Euro sind für dieses Vorhaben aufzubringen. „Im Gegensatz zur Ertüchtigung des Glockenstuhls gibt es für ein solches Vorhaben allerdings keinen Cent Fördermittel“, weiß Pfarrer Zemmrich. Rund 3.000 Euro hat die Gemeinde bereits gespendet und damit einen Grundstein gelegt. Der Weg bis zum Guss neuer Glocken scheint weit, doch er wird mit jedem gespendeten Euro kürzer.

Text und Bild: Rainer Küster

Spendenkonto – Glocken für die St. Laurentiuskirche

Evangelisch-Lutherischer Kirchenbezirk Leipzig

Bank für Kirche und Diakonie – LKG
IBAN: DE71 3506 0190 1620 4790 78
BIC: GENODED1DKD

Verwendungszweck: RT 1928 Glocken St. Laurentius

Pflasterarbeiten
Garten- und Landschaftsbau
Tief- und Kanalbau ■ Abrissarbeiten

Straßen- und Tiefbaumeister Philipp Kopsch
E-Mail: Philipp.Kopsch@gmx.de · Telefon: 0172 88 27 838

**Metall-Helden**

Patrick Rüdiger,
Steve Heydel GbR

Merseburger Str. 6a
04420 Markranstädt

Tel.: 017696422386

E-Mail: kontakt@metall-helden.de

Unsere Leistungen umfassen:

Terrassenüberdachungen

Tore und Zäune

Garten

Grill's und Smoker

Möbel

Dekoratives

und vieles mehr...

www.metall-helden.de

WÖBER
IMMOBILIEN

Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie

☎ 0341 99 160 830 - www.woeber.immo

WERTSTEIGERUNG | VERMIETUNG | VERKAUF

Beratung · Planung · Installation · Service
Intelligente Haustechnik

Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

LUTZ RAU

Elektroinstallationen GmbH & Co.KG

**Jetzt über Ausbildungsmöglichkeiten informieren:
Schnuppertag bei uns in der Firma – Sie entscheiden
wann, rufen Sie uns an! Auch samstags möglich.**

Gewerbeviertel 12
04420 Markranstädt

info@lutz-rau-elektro.de

Tel.: 034205 713-0

Fax: 034205 713-21

Funk: 0178 5664726

AKTUELL

Corona Aktuell

Lockdown für Schulen und Kitas wird verlängert – Unterricht für Abschlussklassen ab 18. Januar

Angesichts der Coronalage bleiben Schulen, Schulinternate und Einrichtungen der Kindertagesbetreuung bis Ende Januar geschlossen. Einzig die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen an Oberschulen (Klassenstufen 9 und 10), Gymnasien (Klassenstufen 11 und 12), Beruflichen Gymnasien (Klassenstufen 12 und 13) und Fachoberschulen können die Schulen ab dem 18. Januar wieder besuchen. Alle übrigen Kinder und Jugendlichen verbleiben bis zum 29. Januar in häuslicher Lernzeit. Für Schülerinnen und Schüler der Primarstufe (Grundschule und Förderschule Klassenstufe 1 bis 4) sowie für Kita- und Hortkinder wird weiterhin eine Notbetreuung angeboten. Diese Entscheidung wurde am 5. Januar im Ergebnis einer Kabinettsitzung getroffen. Der Bund wird gesetzlich regeln, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird.

Impfungen – Termine noch nicht möglich

Aktuell können noch keine individuellen Termine für die Impfzentren vergeben werden. Dies teilt das sächsische DRK mit, das für die Betreuung der Impfzentren zuständig ist. Hintergrund ist, dass Sachsen nicht genügend Impfstoff zur Verfügung steht. Es werden jetzt zuerst die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Mitarbeitenden in den stationären Pflegeeinrichtungen und das medizinische Personal in den Krankenhäusern geimpft. Wie die Impfzentren organisiert sind, Fragen

zur Terminvergabe und anderes mehr: <https://drksachsen.de/impfzentren.html>

Quarantäne für Schulen und Kitas – ständig aktuell

Bei Infektionsgeschehen in Schulen und Kitas ordnet der Landkreis Leipzig die häusliche Quarantäne über eine Allgemeinverfügung an. Diese dient den Erziehungsberechtigten als Nachweis gegenüber dem Arbeitgeber. Alle betroffenen Schulen und Kitas sowie die Verfügungen finden Sie unter: https://www.landkreisleipzig.de/quarantaene_schulen_kitas.html

Personen, die in Quarantäne müssen

Um schnell auf die steigenden Infektionszahlen reagieren zu können, hat der Landkreis die Absonderung (Quarantäne) bindend angeordnet für

- positiv auf COVID-19 getestet Personen -> 10 Tage (Testtag ist Tag 1),
- Kontaktpersonen der Kategorie 1 -> 14 Tage, wenn symptomfrei
- Personen mit Erkrankungszeichen, die auf eine SARS-CoV-2-Infektion hindeuten und für die eine Testung angeordnet wurde (Verdachtspersonen) -> sofort

Es gelten zudem Melde- und Verhaltenspflichten. Die Betroffenen werden auch weiterhin vom Gesundheitsamt telefonisch informiert. Die Allgemeinverfügung ersetzt den Bescheid. Betroffene erhalten eine Bescheinigung über die Dauer der Absonderung.

pm, Landratsamt Landkreis Leipzig



K O W O
IMMOBILIENGRUPPE

SIE MÖCHTEN EINE IMMOBILIE VERKAUFEN ?
Wir erzielen den besten Preis für Sie!

☎ 0341 - 12 466 200 • WWW.KOWO-IMMOBILIEN.DE



Meisterbetrieb
Glas- & Gebäudereinigung Merkel

WIR MACHEN SAUBER!

- **Haushaltsnahe Dienstleistungen**
(bei Pflegegrad Abrechnung über Krankenkasse möglich)
- **Gartenarbeiten**
- **Hausmeisterservice**
- **Gardinenservice**
- **Malerarbeiten**

Meisterbetrieb
Glas- & Gebäudereinigung Merkel

Hauptstraße 32
04420 Quesitz
Telefon 034205 85112
info@gebäudereinigung-merkel.de
www.gebaudereinigung-merkel.de



MHS
MASSIV HAUS SACHSEN

Ihr neues Zuhause:
Individuell geplant, kompetent beraten und massiv gebaut.

Massiv Haus Sachsen GmbH
Die bessere Alternative zum Architektenhaus
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Str. 71
04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610



Glas - & Gebäudereinigung Kolbe

- **Haushaltsnahe Dienstleistungen**
- **Sie haben ein Pflegegrad, wir rechnen mit der Krankenkasse ab**
- **Hausmeisterservice**
- **Grünflächenpflege**
- **Gartenarbeiten**

Tel: 034205/8 8146

Glas & Gebäudereinigung Kolbe
Schwedenstraße 9
04420 Markranstädt

E-Mail: fa.kolbe@arcor.de
www.gebaudereinigung-kolbe.de

Wenn Eigentum zur Last wird

Grundbesitzer zu sein ist etwas Besonderes!

So lautet zumindest die gängige Meinung über Zeitgenossen, die derlei Vermögenswerte besitzen. Kaum einer denkt jedoch darüber nach, dass es auch Nachteile mit sich bringen kann, Eigentum zu besitzen.

Unsere heutige Zeit verlangt von der berufstätigen Generation absolute Mobilität und Flexibilität. Nicht wenige haben sich in den letzten zwei Jahrzehnten eine Existenz abseits ihrer Heimat aufgebaut, leben jobbedingt in anderen Regionen. Im Gegensatz zu früheren Zeiten ist es deshalb nicht selbstverständlich, dass die erwachsenen Kinder Interesse daran haben, das elterliche Grundstück oder Haus zu übernehmen. Was bleibt, sind nicht selten viel ungenutzter Platz oder Land verbunden mit meist viel Arbeit und Pflegeaufwand und jede Menge Fragen für die zumeist reifere Generation der Grund- und Hausbesitzer.

Hier anzusetzen ist die Philosophie der BGS GmbH. Seit 1999 ist das professionelle Team um Geschäftsführer Dirk Deppe auf die Vermittlung von Immobilien und Projektierung von Bauland im Leipziger Raum spezialisiert. Und das mit ganz persönlicher Note! Denn bevor es zu Verträgen und der Klärung finanzieller Fragen kommt, steht zunächst der Mensch im Vordergrund.

Der Kunde steht im Mittelpunkt

Auf die persönliche Situation der Kunden einzugehen, ist dem BGS-Team wichtig. Diese ist stets so individuell wie das Anliegen rund um die Immobilie. Nicht umsonst bieten die Mitarbeiter des Unternehmens Beratungen mit „Herz und Verstand“. Dass diese von Erfolg gekrönt sind, zeigen die vielen positiven Referenzen der Bauherren Grundstücksservice GmbH.

Die Entscheidung eine Immobilie zu verkaufen will gut überlegt sein. Dabei werden viele Fragen auftreten. Gut zu wissen, dass Sie sich auf einen Spezialisten verlassen können, der Probleme erkennt, noch bevor sie auftreten. Die hohen Vermögenswerte erfordern besondere Kenntnisse, Verantwortung und persönliche Zuverlässigkeit. Seit unserer Gründung beraten wir unsere Kunden in allen Themen rund um die „Immobilie“ ebenso professionell wie persönlich.



Einen Einblick in den umfangreichen Service gibt unser Internetauftritt www.bauplatz-leipzig.de. Interessierte erhalten hier erste Informationen.

Wir haben die passende Lösung für Sie

Mindestens eine Immobilienvermittlung pro Woche zeugt vom Vertrauen der anspruchsvollen Kunden. Sollten auch Sie sich schon einmal mit dem Gedanken der Veräußerung Ihrer Vermögenswerte auseinandergesetzt haben oder sich im Bekanntenkreis eine solche Situation darstellt, dann rufen Sie uns unverbindlich an! Seit Bestehen unseres Unternehmens haben wir weit über 1.000 Immobilien verkauft beziehungsweise erfolgreich vermittelt und würden uns freuen, auch Ihre Immobilie dazu zuzählen.

Wir kaufen und verkaufen Ihre Immobilie und haben auch für besondere Situationen die passende Lösung! Telefon 0341 2527230.

Bauherren Grundstücksservice GmbH

www.verkaufdeingrundstück.de

Fordern Sie jetzt Ihren **kostenfreien Ratgeber** zum Verkauf Ihrer Immobilie ab!


Bauherren Grundstücksservice GmbH

Schongauerstraße 29-31
04328 Leipzig

Telefon: (03 41) 25 27 230
Mail: info@bauplatz-leipzig.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Schimmel in der Mietwohnung – Für Vermieter und Mieter gibt es einen Königsweg

Eine Umfrage des Kölner Meinungsforschungsinstituts „heute und morgen“ belegt: 38 Prozent der Bundesbürger geben an, dass sie in den letzten fünf Jahren Schimmel in ihrer Wohnung hatten. Über die Ursachen von Schimmelpilz, insbesondere in Mietwohnungen, kommt es immer wieder zum Streit. Doch es gibt für Vermieter und Mieter einen Königsweg, um dem Dilemma zu entkommen.

Verursacher oft nicht eindeutig zu identifizieren

Rechtsanwalt Andreas Schmidt von der Kanzlei Leinen und Derichs in Köln, bringt das Problem auf den Punkt: "Der Vermieter hat in Streitigkeiten zur Mietwohnung schlechte Karten". Die Rechtsprechung verlangt vom Vermieter in den meisten Fällen den Nachweis, dass keinerlei Baumängel vorliegen. In der gerichtlichen Praxis schlägt dann nämlich die Stunde der Sachverständigen. Nur, dass diese oft zu keinem eindeutigen Ergebnis kommen. "Das liegt auch daran, dass nicht alle Sachverständigen über eine fallspezifische Qualifikation verfügen, wie sie notwendig wäre", erklärt der Jurist. Ist zum Beispiel ein Sachverständiger auf Schimmelpilzbegutachtung spezialisiert, stellt sich die Frage, ob er wirklich ausreichend Fachkenntnisse besitzt, um einen komplexen Baumangel bewerten zu können.

Konsequentes Lüften und heizen

Thomas Molitor ist stellvertretender Technischer Leiter beim Sanierungsspezialisten ISOTEC. Die Unternehmensgruppe mit über 800 Mitarbeitern wird besonders in der Winterzeit in Woh-

nungen mit Schimmelbefall gerufen. "Das Problem beginnt beim Lüftungs- und Heizverhalten", erklärt Diplom-Ingenieur Molitor. In einem Haushalt werden durch Kochen, Duschen und Atmen täglich mehrere Liter Luftfeuchte eingebracht, die abgelüftet werden müssen. Geschieht dies nicht, kann es bei schlechtgedämmten Außenwänden zu Schimmelbefall kommen. "Wir empfehlen, die Raumluftfeuchte zu beobachten. Anzustreben ist eine Raumluftfeuchte von 50 Prozent und sie sollte 70 Prozent nicht überschreiten", so Ingenieur Molitor. Wichtig sei zudem ein kontinuierliches Heizen der Räume im Winter.

Sanierung und Prävention als Priorität für Vermieter

Das Problem aber bleibt: nur in wenigen Fällen ist die Frage nach der Verursachung offensichtlich. Wie gehen Mieter und Vermieter mit dieser unklaren Ausgangslage am besten um? Was tun bei Schimmelbefall in der Mietwohnung? Rechtsanwalt Schmidt aus Köln berichtet aus seiner Erfahrung: "Ein Rechtsstreit mit einem Mieter unter Beteiligung eines Gutachters, da liegen wir immer bei einem Paket von ca. 5.000 Euro. Da ist es sinnvoller, zwei oder dreitausend Euro direkt in eine Sanierung zu investieren." Hinzukommt - egal wer den Schimmel verursacht hat - dass dieser nichts im Wohnraum zu suchen hat. Nicht alle, aber viele Schimmelpilze sind gefährlich für die Gesundheit der Bewohner. Baustoffe wie die intelligente ISOTEC-Klimaplatte aus Kalziumsilikat wirken wärmedämmend, nehmen Feuchtigkeit auf, geben sie im Bedarfsfall wieder ab und verhindern einen erneuten Befall dauerhaft." Weitere Informationen unter www.isotec.de (Beitrag red. gekürzt)

bpr

HEINECKE
IMMOBILIEN-SERVICE +
ING.-SACHVERSTÄNDIGEN-BÜRO

Immo-Vermittlung • Wertermittlung
Bauschadensgutachten • Architektur
Bauplanung • Bauüberwachung • Beweissicherung

Dipl.-Ing. H-P. Heinecke
Lützner Str. 19 | 04420 Markranstädt
Tel.: 034205 87137 | Mobil: 0172 3964891
E-Mail: H-P.Heinecke@t-online.de

Türen und Holzfenster wie neu!
Die clevere Renovierungslösung

✓ Ohne Baustelle in nur einem Tag ✓ Holzfenster nie mehr streichen

Portas Fachbetrieb Lorenz
Zeitzer Str. 51 (am REWE), Meuselwitz
Mo/Di/Fr 10-12 Uhr & 14-17 Uhr
Ausstellung: Reichsstr. 14, Borna,
Dienstag 10-12 Uhr und 14-17 Uhr

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1
www.portas.lorenz.de

Rufen Sie uns an Mo. - Fr. unter 03433 208544.

KS M Schärschmidt
45 Jahre – 1976 bis 2021

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen • Solar/Photovoltaik
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwertechnik
- Wärmepumpen

Wir sind da ... bei Planung, Wartung oder Notruf

Mike Schärschmidt • Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna
Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax: 034205 18638 • www.schaerschmidt.de

Vaillant Exzellenzpartner Platin
TUV SUD TÜV zertifiziert gemäß DIN EN ISO 9001:2015
2019

MIETEN

1-Raum-Wohnung

Parkstraße 1a, 2. OG, EBK, Dusche, Laminat/BF
27,35 m² für 207 € kalt / 273€ warm
Bj: 1905, G, V, 74,7 kWh (m²a)

2-Raum-Wohnungen

Feldstraße 1, 2. OG, EBK, Dusche, Laminat
38,79 m² für 301€ kalt / 385 € warm
Bj: 1950, G, V, 97,3 kWh (m²a)

Promenadenring 1, 3. OG, EBK*, Wanne, Laminat, HWR
54,58 m² für 306 € kalt / 422 € warm
Bj: 1925, G, V, 125 kWh (m²a)



www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

3-Raum-Wohnungen

Hordisstraße 7, 2. OG, EBK*, Wanne, Laminat/BF,
Balkon, HG, Schuppen, Stellplatz zzgl. 30€/Monat
61,30 m² für 460€ kalt / 590€ warm
Bj: 1875, G, V, 94,1 kWh (m²a)

Parkstraße 4, 2.+3. OG, Maisonette, EBK*, Wanne,
Gäste- WC, Laminat+Bodenfliesen, Balkon
103,42 m² für 776 € kalt / 985 € warm
Bj: 1890, G, B, 100 kWh (m²a)

Südstraße 2, 2. OG, EBK, Dusche, Laminat+BF
71,32 m² für 485€ kalt/ 645 € warm
Bj: 1927, G, V, 97 kWh (m²a)

Bj=Baujahr, B=Bedarfsausweis, BF=Bodenfliesen, EBK= vorhanden,
EBK*= möglich., G=Gas, HG=Hausgarten, HWR=Hauswirtschaftsraum,
V=Verbrauchsausweis, B= Bedarfsausweis

AKTUELLES

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Baugrundstücke,
Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser.
Kurzfristige und diskrete Abwicklung wird garantiert.



Weitere Angebote und Informationen unter
Tel. 034205-7880 / team@mbww.de
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Innenausbau: ökologisch, einfach, wohngesund – Gesund wohnen, leicht bauen



Einfach montiert: Mit VeroBoard Rapid wird das Bauen zum Kinderspiel. (Foto: Verotec/akz-o)

Eine leichte Ausbauplatte und ein verarbeitungsfertiger Spachtel sorgen jetzt für mehr Wohngesundheit in Innenräumen. In kurzer Zeit können leichte Wände mit glatten Oberflächen von Do-it-Yourselfern selbst gebaut werden: VeroBoard Rapid ist eine Bauplatte aus Blähglas und dadurch viel leichter als konventionelle Bauplatten auf Gips- oder Zementbasis. Der neue „Silikat-Spachtel“ ist bereits fertig im Eimer. Das Anmischen entfällt – und so sind die Wände auch im Handumdrehen glatt verputzt. Da beide Komponenten ohne gefährliche Zusatzstoffe auskommen und einen natürlichen Schimmelschutz bieten, tragen sie optimal zur Wohngesundheit in Innenräumen bei. Viele Baustoffe enthalten flüchtige Gase, die an die Raumluft abgegeben werden. Das kann zu Krankheiten wie Allergien oder Asthma führen. Da auch Schimmel die Gesundheit gefährden kann, sollte gerade in Innenräumen nach Wegen gesucht werden, das Schimmelrisiko so gering wie möglich zu halten. Mineralische Baustoffe kommen daher aus mehreren Gründen infrage – wie die VeroBoard Rapid Leichtbau-Produkte: Diese sind besonders emissionsarm, weichmacher-, lösemittel- und konservierungsmittelfrei. Weil sie zudem diffusionsoffen sind, sorgen sie für optimalen Feuchteausgleich. Platte plus Beschichtungen schaffen gesundheitlich unbedenkliche Räume mit angenehmem Klima und sind ideal für alle Wohnräume, sogar für Bad und Küche. Ebenso eignen sie sich in Räumen für Kinder, ältere Menschen und Allergiker – also überall dort, wo ein erhöhtes Schutzbedürfnis besteht.

Die Verarbeitung gelingt selbst ungeübten Heimwerkern ausgezeichnet: Der Spachtel ist verarbeitungsfertig im Eimer und wird direkt auf die vorbereitete Wand aufgebracht – besonders schnell und einfach mit der Malerrolle, Geübte können ein klassisches Spachtelwerkzeug oder ein leistungsstarkes Airlessgerät verwenden. Mit einem Flächenglätter wird der Spachtel glattgezogen, den gewünschten Glättegrad erreicht man mit herkömmlichen Schleifwerkzeugen. Im Innenraum lassen sich nahezu alle Flächen spachteln, selbst Flächen, die etwas Spritzwasser abbekommen können.

Zusammen mit der Leichtbauplatte VeroBoard Rapid entsteht ein optimal aufeinander abgestimmtes Ausbausystem. Die Platte besteht aus einem umweltfreundlichen Recycling-Baustoff – aus geblähtem Altglas –, ist daher sehr leicht, stabil und sogar biegsam, emissionsarm und feuchtebeständig.

akz-o

TRAUER

Der Trauer Raum geben

Jahr um Jahr erleben die allermeisten von uns Urlaube und Feiertage als wohlthuende Unterbrechung unseres Alltags. Wir versuchen zur Ruhe zu kommen, nehmen uns mehr Zeit für Familie und Freunde, gönnen uns eine gedankliche Auszeit von den vielen Fragen, die im Privat- und im Berufsleben unsere Aufmerksamkeit fordern. In der Corona-Zeit ist alles anders. Private Treffen und Feiern im Lockdown, sind mal mehr und mal weniger mit Kontaktbeschränkungen verbunden. Für Trauernde sind Feiertage seit jeher eine Herausforderung. Wer den Verlust eines geliebten Menschen verarbeitet, der fühlt sich im üblichen Rummel und angesichts der allgemeinen Vorfreude oft fehl am Platz. Insbesondere das erste Fest ohne einen nahen, vielleicht ohne den nächsten Menschen, ist für viele Trauernde eine emotionale Belastung.

Tröstend und heilsam

„Die Frage, ob sich ein Verlust ohne diese Ausnahmesituation anders angefühlt hätte, wird viele Trauernde noch lange beschäftigen“, sagt Stephan Neuser, Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Bestatter. „Insbesondere während Feiertagen sollten Familie und Freunde sich die Zeit nehmen, Trauernden in ihrem Schmerz beizustehen. Das kann natürlich ganz unterschiedlich aussehen. Wichtig ist, offen darüber zu sprechen, was dem Einzelnen guttut, und Räume zu schaffen, in denen die Trauer auch als tröstend und heilsam empfunden werden kann.“ Für Dr. Simon J. Walter, Kulturbeauftragter der Stiftung Deutsche Bestattungskultur, sind die individuellen Formen und Wege der Trauer entscheidend: „Die Trauer jedes

Einzelnen sieht anders aus, braucht ihre eigene Zeit und ihren eigenen Raum. Gerade in der gesellschaftlichen Ausnahmesituation, in der wir uns aktuell befinden, bieten Feier- und Urlaubstage die Möglichkeit, gedanklich einen Schritt zurückzutreten und innezuhalten. Was tut mir gut in meiner Trauer? Wie kann ich anderen in ihrer Trauer beistehen? Und wie kann ich einen Abschied, der mir durch die Pandemie verwehrt worden ist, vielleicht auf ganz eigene Weise nachholen – oder meinen Nächsten auf einem solchen Weg begleiten?“ Die Antworten auf diese Fragen kann jeder nur selbst geben. Dass diese Feststellung uns heute selbstverständlich scheint, dokumentiert ein Stück weit den Wandel unserer Bestattungs- und Trauerkultur. Gerade jetzt fühlen wir, dass Sterben und Abschiednehmen zum Leben dazugehören – und dass jeder ein Recht auf einen persönlichen Abschied hat.

akz-o

(Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter/akz-o)

Als die Kraft zu Ende ging, war's Erlösung.

In ewiger Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied von meinem lieben Mann und Vati

Arno Schmidt

** 31.07.1949 † 15.12.2020*

genommen.

Für die tröstenden Worte, Schrift und Geldzuwendungen, die vielen Beweise der Anteilnahme von Verwandten, Freunden und Nachbarn möchten wir uns herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Walther, Frau Dr. Thieme, Kati, Lisa, Nadine, Carsten mit Familien, den ehemaligen Kollegen der LAV Erdenwerk Kulkwitz sowie dem Bestattungshaus Berger für seine hilfreiche Unterstützung.

Mit stillem Gruß
Deine Frau Evi und Sohn Ronny

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung in aller Stille statt.

Räpitz, im Januar 2020

Auch wenn Du nicht mehr bei uns bist,
bleibst Du dennoch In unseren Herzen.

Agnes Doant

geb. 19.06.1921 gest. 07.12.2020

wir haben Abschied genommen von unserer lieben
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma.

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Sohn Wolfgang und Ilona
Deine Enkelin Sarah mit Christian und Deine Urenkelin Charlotte
Deine Enkelin Silvana mit Boris
Christa und Harry Frankenstein

Wir danken allen, die ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

Besonders bedanken wir uns bei Frau Dr. med Khalaf,
dem DRK Pflegedienst Markranstädt, dem Bestattungshaus
Vetter und dem Blumenladen Ilka Zimmerler.

Unsere liebe, kleine Oma ist für immer eingeschlafen.

Ingeborg Maaß
geb. Voigt

** 10.06.1927 † 21.12.2020*

In stiller Trauer
Deine Hannelore
Carsten mit Kyra
Lisa mit Heiko und Marly
Franzi und Florian
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wir sagen Danke

allen, die uns in der Trauer nicht allein ließen,
die ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten
und verstehen, was wir verloren haben.

In liebevoller Erinnerung
Steffi Wappler und Familie

Gernot Wappler
geb. 07.01.1949 gest. 27.10.2020

In Liebe und dankbarer Erinnerung nehmen
wir Abschied von meinem lieben Mann,
unserem lieben Vater, Opa und Uropa.

Harry Hering
– Klempner und Installateur –
* 20.05.1931 † 11.12.2020

In stiller Trauer:
**Ehefrau Ingrid
Tochter Iris mit Heidi und Familie
Enkelinnen Uta und Sarah mit Familien
Seine Geschwister und Familien**

Die Trauerfeier findet
im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



©fotolia

Danke
sage ich allen für die Beileidsbekundungen
und Zuwendungen zum Ableben
meiner lieben Ehefrau

Gerda Ernst
1936 - 2020

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut A. Zetzsche mit seinen Mitarbeitern Frau Otto und Herrn Pauli für ihre Unterstützung und Kerstin's Blumenparadies.

In stiller Trauer:
Wolfgang Ernst

Bestattungsinstitut Zetzsche



Danksagung

Für die vielen Beweise der Anteilnahme
durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen
beim Abschied von meinem lieben Mann

Harry Korber

möchte ich mich ganz herzlich bei allen
Freunden und Bekannten bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit:
Karin Korber



Bestattungsinstitut Zetzsche

„Eine Stimme, die vertraut war, schweigt. Ein
Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.“

Rosel Glöckner

Wir trauern um unsere ehemalige
Stadträtin und Ortsvereinsmitglied
Rosel Glöckner.

Danke Rosi für all dein Engagement,
deine wertvollen Ratschläge und deine
starke Stimme für unsere Stadt.

Wir sind unendlich traurig. Unser
Mitgefühl gilt deinem liebevollen
Ehemann und deiner Familie.

In dankbarer Erinnerung wollen wir
dein Andenken stets in Ehren halten.

Dein SPD-Ortsverein Markranstädt

Markranstädt, Januar 2021



*Scheidet die Mutter aus dem Leben,
können Worte Frost kaum geben.
Doch bleibt zurück für alle Zeit
die Liebe und die Dankbarkeit.*

Wir nehmen Abschied von meiner Mutti
und unserer Oma

Käthe Weniger
geb. Wiedemann
* 05. März 1925 † 20.12.2020

In stiller Trauer
**Deine Christine
Deine Enkel Jana mit Johanna,
Denis mit Nadine**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsinstitut Zetzsche



*Man sieht die Sonne langsam untergehen und
erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist (Franz Kafka)*

Nach langer schwerer und tapfer ertragener Krankheit ist
mein lieber Mann und Papa

Lutz Reiche
geb.: 12.11.1966 gest. 19.12.2020

im wunderbaren Gefühl der Geborgenheit
für immer eingeschlafen.

**Du wirst immer in unseren Herzen weiterleben
Deine Ina
Dein Vincent**

Die Beisetzung findet am 18.02.2021 um 10.30 Uhr im
FriedWald Planitzwald in Bennewitz-Altenbach statt.
Von Blumen und Kranzspenden bitten wir abzusehen!



Familienanzeigen im Amtsblatt

Sie möchten sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familienanzeige im **Markranstädt informativ** erreichen Sie alle. Ebenso wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten.

Dazu können Sie uns direkt kontaktieren: Frau Janett Greif, DRUCKHAUS BORNA, Tel. (Zentrale): 03433 207328, per E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de



ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
Markranstädter Markt-Arkaden
Telefon & Fax 034205 18396

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



HOENSCH
Bestattungsdienst

OT Altranstädt
Ranstädter Str. 7
Telefon 0341 244144

vetter
BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter
Leipziger Straße 36
Telefon 034205 88407



Berger
Bestattungen

OT Frankenheim
Dölziger Straße 14
Telefon 0341 9411490



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht
Lütznener Straße 13
Telefon 034205 84523



Florian Peschel
Steinmetz- und Bildhauermeister



Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
Fensterbänke • Restaurationen
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

■ Hauptstraße 46
04420 Quesitz
Tel.: 034205 58791
Fax: 034205 44672

■ NL/04420 Markranstädt
Lütznener Straße 63
Tel.: 034205 87710
Fax: 034205 88307

■ NL/04435 Dölzig
Frankenheimer Str. 33
Tel.: 034205 418175

■ NL/04179 Leipzig
Georg-Schwarz Straße 89
Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

vetter
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927



Vetter Bestattung
Klaus Vetter
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07

Nicht nur
für die
Temperament-
vollen.

Feuerbestattungen und
ihre Möglichkeiten.

HOENSCH

Bestattungsdienst

www.bestattungsdienst-hoensch.de

Telefon 0341.244 144

STANDORTE IN LEIPZIG:

Zentrale Waldbaurstr. 2a

Leipziger Str. 58

Gohliser Str. 22

Plovdiver Str. 36

Seit 1994

Berger
Bestattungen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

- ständig dienstbereit
- auf Wunsch Hausbesuch
- Grabpflege u. Beräumung

Dölziger Str. 14
04420 Markranstädt
OT Frankenheim

☎ 0341 / 94 11 490 oder 0171 / 99 11 115
www.bestattungshaus-berger.de



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Lütznener Straße 13 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205 - 84523 Tag & Nacht

www.bestattungen-markranstaedt.de





REHASPORT GEHT WEITER!

Trotz Lockdown möglich!

Besorge dir bei fast allen Ärzten eine Rehaverordnung, dann melde dich bei uns unter info@med4fit.de oder telefonisch!



Los gehts!

Markranstädt, Teichweg 16, 034205411311, www.med4fit.de



HOMETRAINING *grenzenlos!*

- # 35 Kraftübungen
- # stufenlos bis 200 kg
- # gratis Trainings-APP
- # 30 Tage testen
- # Gratiseinweisung

Vergiss Gummibänder, Hanteln, große Geräte oder Farradergometer!

ROPEPLATE

nur 199 €

30 Tage gratis testen!

Onlineshop unter:
www.ropeplate.de

DEWBOARD GmbH /
Dresden

made in sachsen